



GEMEINDEBRIEF



DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE KAISERSWERTH-TERSTEEGEN

GOLZHEIM - STOCKUM - LOHAUSEN - KAISERSWERTH - KALKUM - WITTLAER - EINBRUNGEN



STADTKIRCHE / JONAKIRCHE / TERSTEEGENKIRCHE / GRAF RECKE KIRCHE / MUTTERHAUSKIRCHE

OSTERN
KONFIRMATIONEN
KONZERTE
FREIZEITEN

APRIL-JULI
2/2026

www.praktisch-glaube.de
www.tersteegen-kirche.de

Redaktion:

Ulrike Heimann
Ingeborg Cordes
Anette Lascho

Anschrift:

Ev. Kirchengemeinde
Kaiserswerth-Tersteegen
Fliegerstraße 6
40489 Düsseldorf

Satz&Druck:

online -Forum GmbH
☎ 0211-601 608-0

Grafiken und Fotos:

© GEP, Fotolia, Adobe
© Thinkstock, iStock
© Medienverband ekir
© Gemeindebrief Aktuell
© Gemeinde
© Bilder S. 44 (Pfr. Redeker und
Pfr. Krogull) Graf Recke Stiftung
© Foto Präses Latzel S. 42
Kirchentag/Hans-Jürgen Bauer
© Foto S. 40 Dr. Baganz

Titelbild:

Foto: © Lascho

Anzeigen:

online-Forum GmbH
☎ 0211-601 608-0
service@online-forum.net

Verantwortlich i.S.d.P.:

Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Kaiserswerth-Tersteegen

Die Redaktion behält sich Kür-
zungen und Änderungen von
Artikeln vor.

Am 02.06.2026
ist Redaktionsschluss
für die Ausgabe Nr. 3/2026.

Geistliches Wort	03
Aus dem Presbyterium	
Veränderung als gemeinsamer Weg	05
Liste der Presbyteriumsmitglieder	07
Gemeinde aktuell	
Karwoche, Ostern, Himmelfahrt	08
Konfirmationen 2026	10
Anmeldung für den neuen Konfi-Jahrgang	12
Arbeit mit Kindern und Jugendlichen	
Verstärkung im Team, Mädchenkreis, Teamer*innentreffen	13
Jugendzentrum Teestube	15
Freizeiten und Düsseldorf	16
Veranstaltungen in Tersteegenkirche, Stadtkirche, Jonakirche	19
Wochenplan mit Angeboten	22
Kirche mit Kindern und Familien	24
Wichtige Adressen, Konten der Gemeinde	25&28
Gottesdienstplan	26
Besondere Gottesdienste	29
Ökumene in Begegnung und Aktion	30
Kirchenmusik	31
Praktisch Glaube	
Kulturtreff, Ausflug zur Ausstellung „Mythos Wald“	37
35 Jahre Einheit, Tanzen, Spargelesen	38
„Café Muckefuck“	39
Repaircafé Kaiserswerth	40
„Schrottbienen“	41
Kirchentag in Düsseldorf 2027	42
Zwei Abschiede und ein Neuanfang	44
Kaiserswerther Diakonie	46
Graf Recke Stiftung	48
Amtshandlungen	50

GESCHICHTE VON DER LÜCKE

Quelle und Verfasser*in unbekannt

*Es war einmal eine Lücke.
werden, rief man ihr zu,
schüttelte den Kopf.
Angst. Sie mahnte, dass
und sich für immer ver-
Lücke, sagte sie, müssen wir
schließen, und schlug
Lücke schüttelte den Kopf.
der Pragmatismus. Er
freie Stelle nutzen solle.
Hobby zu beginnen.
gerade im Trend. Aber die
Kopf.*

*Du musst gefüllt
aber die Lücke
Zuerst kam die
man hindurchfallen
lieren könne. Diese
schnellstens
Ersatz vor. Aber die
Als nächstes kam
fand, dass man jede
Zum Beispiel, um ein
Bienenzüchten läge
Lücke schüttelte den*

*Zuletzt kam die Vollkommenheit. Ihr Antlitz war einschüchternd schön.
Sie mochte es gar nicht, wenn irgendwo etwas fehlte. Aber die Lücke
stellte sich in den Weg
und sagte: Ich bleibe. *Ich bin da, damit das Glück
hindurchschlüpfen kann. Und so hielt die Lücke allen Versuchungen
tapfer stand und das Glück fand seinen Weg.**

Liebe Gemeinde,
ich schätze Unterbrechungen sehr hoch.

Wer auf einem der letzten Kirchentage war, hat erlebt, dass es in regelmäßigen Abständen Unterbrechungen für jeweils eine Minute gab, ganz gleich, welche Veranstaltung gerade stattfand. In meinem vorherigen Kirchenkreis Krefeld-Viersen wird dies inzwischen seit etlichen Jahren bei den Tagungen der Kreissynode praktiziert. – Mehrfach zu vorher festgelegten Zeitpunkten wird die Klangschale angeschlagen und die Tagung unterbrochen – ganz gleich, ob es gerade einen Vortrag oder eine Einbringung gibt, ganz gleich, ob gerade heftig diskutiert wird oder Pause ist.

Ich selbst unterbreche mich immer wieder. – Eine Minute oder auch 20 Minuten lang übe ich mich darin, nichts anderes zu tun, als einfach da zu sein und zu atmen. Ich mache das besonders dann, wenn ich das Gefühl habe: Ich kann es mir nicht leisten, weil die Arbeit zu viel ist und ich nicht mehr hinterherkomme.

Ja, Lücken, Unterbrechungen haben es mir angetan. Es gibt die Lücken, die Leerstellen und die Unterbrechungen auch in den Geschichten unserer Bibel.

Da ist z. B. die Weihnachtsgeschichte nach Lukas:

Und die Hirten kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. – Als sie es aber gesehen hatten, kehrten sie um, lobten und priesen Gott für alles, was sie gesehen hatten.

Da gibt es eine Lücke – eine Leerstelle. Die Hirten kommen – und sie gehen wieder. Dazwischen passiert etwas, was sich dem Erzählen offenbar entzieht.

Jesus sucht die Unterbrechung. Immer mal wieder lesen wir in den Evangelien – oft wie in einer Randnotiz – *Am Abend ging Jesus auf den Berg um zu beten und er blieb die ganze Nacht dort.* (Lk 6, 12) Oder *Am frühen Morgen zog Jesus sich zurück und betete.* (Mk 1, 35f)

Auch die Jüngerinnen und Jünger Jesu erleben Leerzeiten, ungefüllte Zeit, die sich in unserem Kirchenjahr abbilden.

Der Tag zwischen Jesu Kreuzigung und seiner Auferstehung – Karsamstag – ist so eine leere Zeit.

Die Zeit zwischen Jesu Himmelfahrt und dem Pfingstereignis erleben die Jüngerinnen und Jünger Jesu wie eine Zwischenzeit: Das Alte gilt nicht mehr – die wiederholte Begegnung mit dem Auferstandenen – das Neue, das kommen soll und wovon sie nur eine unbestimmte Ahnung haben – wer versteht schon, was mit dem „Beistand“ gemeint sein kann oder dem „Tröster“ oder der Kraft von Gott her, in der Gott selber gegenwärtig ist und wirkt, wenn man es nicht erfahren hat – dieses Neue ist noch nicht da.

Zeiten, ohne die das Begreifen und Staunen über Gottes Wirken für die Jüngerinnen und Jünger wohl nicht – oder nicht in dieser Tiefe – möglich gewesen wäre.

Zwischenzeiten – Lücken – Leerräume.

Es gibt sie. Sie entstehen einfach so oder Menschen suchen sie ausdrücklich. Sie gehören notwendig zum Lauf des Lebens und zu unserem Alltag in jeder Form dazu. Vielleicht befindet sich ja auch diese

Kirchengemeinde gerade in so einer Lückenzeit – zwar ist das Alte vorbei, vergangen ist es aber noch nicht – zwar ist das Neue schon da, wirklich mit Alltagsleben und Selbstverständlichkeit gefüllt ist es aber auch noch nicht...

Ich habe den Eindruck, je größer die von außen an uns herantretenden Herausforderungen sind – gleich, ob es um unseren privaten, den gemeindlichen oder unseren beruflichen Bereich geht –, desto wichtiger wird es, die Unterbrechung zu suchen und die Leerräume auszuhalten.

Nach der zu Beginn gelesenen Geschichte ist es das Glück, das durch die Lücke in das Leben hineinschlüpft. Nach unserem christlichen Verständnis ist es der Heilige Geist, der weht, wo er will, der durch die Lücken und Leerstellen in unser Leben und unsere Kirche kommt und sie und uns aufbricht, weitet und gründet zugleich.

Deshalb: Wenn Sie sich selber oder etwas in Ihrer Umgebung womöglich gerade wie in einer Sackgasse fühlen – wenn die Aufgaben und To-Do's unüberschaubar werden – wenn gerade scheinbar Stillstand herrscht und nichts voran geht – wer weiß, vielleicht wartet Gottes Geistkraft ja auf solch eine Leer-Zeit, durch die er in unser Leben hier oder dort hineinschlüpfen kann...

Und wir werden staunen, auf welche Weise sich Gottes immer wieder neue Barmherzigkeit und seine Treue entfalten.

In diesem Sinn wünsche ich uns allen immer wieder: Mut zur Lücke!

PfarrerIn Doerthe Brandner

VERÄNDERUNG ALS GEMEINSAMER WEG

Liebe Gemeinde,
Veränderung prägt derzeit spürbar unseren Gemeindealltag. Seit gut einem Jahr ist die Kirchengemeinde fusioniert und umfasst seitdem ein Gemeindegebiet, das von Golzheim bis Wittlaer reicht. Dieser Schritt war bewusst gewählt und notwendig in Anbetracht der Herausforderungen durch sich verändernde Rahmenbedingungen, die uns als Gemeinde vor Ort und als Kirche insgesamt betreffen. Innerhalb von neun Monaten hat die Gemeinde fünf Pfarrpersonen in den Ruhestand bzw. aus dem Dienst der Gemeinde verabschiedet, deren langjähriger Dienst das Gemeindeleben wesentlich geprägt hat. Das Fehlen vertrauter Begleitung ist für viele aktuell in ihrem Alltag spürbar.

Im Oktober 2025 konnte sich die Gemeinde über die Besetzung der Pfarrstelle der Gemeinde mit Dr. Petra Brunner freuen und hat sie herzlich willkommen geheiß.

Mit der Besetzung der Pfarrstelle verbinden sich Zuversicht, Hoffnung auf Stabilität, Neugierde auf neue Impulse und zugleich die Erkenntnis, dass nicht alles so weitergehen kann wie bisher.

Was durch mehrere Pfarrpersonen getragen wurde, kann nicht in gleicher Weise von einer Person übernommen werden. Das bedeutet, dass sich nicht alles Bewährte fortführen lässt, sich Präsenzzeiten ändern, manche Zuständigkeiten neu geordnet und vertraute Abläufe im Gemeindeleben angepasst werden müssen. Auch die Gottesdienstplanung befindet sich derzeit in einer Phase der Neuordnung und Erprobung.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, Ihre Geduld und Bereitschaft, anstehende Neuerungen mitzutragen.



Veränderung braucht Zeit. Die kommenden Monate werden eine Zeit des Übergangs sein. Nicht alles wird Ihnen sofort vertraut sein, und vieles braucht Zeit, um sich einzuspielen. In diesem Prozess liegt jedoch auch eine Chance: Neue Akzente können entstehen und manches darf sich auch weiterentwickeln oder neue Wege gehen, die gut zu unserer Gemeinde in der aktuellen Zeit passen.

Auf diesen Weg hat sich die Gemeinde gemacht. Überall im Gemeindegebiet zeigt sich ein großer Reichtum an kreativen Ideen, Initiativen und engagierten Menschen in Haupt- und Ehrenamt. Neue Netzwerke werden bereits standortübergreifend geknüpft und neue Formen des Miteinanders erprobt, sei es bei einem Krimidinner im Rahmen der Familienarbeit, in Chören, Vortragsprojekten und bei Besuchen unserer unterschiedlichen Gottesdienststätten. Zudem haben wir die ausgeschriebene Stelle für eine/n DiakonIn mit dem Schwerpunktbereich Kinder/Familie besetzen können und werden mit Freude im April Frau Reiner als neue hauptamtliche Mitarbeiterin begrüßen.

Das Presbyterium lädt Sie ein, diesen Weg der Veränderung weiter mitzutragen und mitzugehen und mit Offenheit zu begleiten. Nicht für jede Herausforderung gibt es bereits eine fertige Lösung. Das kann verständlicherweise verunsichern und Fragen aufwerfen. Wenn Ihnen etwas unklar ist oder Sie ein Anliegen haben, sprechen Sie die Mitglieder des Presbyteriums gerne an oder schreiben Sie uns. Als Presbyterium sind wir uns der Aufgaben und Herausforderungen dieser Zeit bewusst. Die Presbyterinnen und Presbyter engagieren sich ehrenamtlich neben Beruf, Familie und weiteren Verpflichtungen mit großer Verlässlichkeit, um die notwendigen

Schritte sorgfältig zu bedenken und die Gemeinde verantwortungsvoll weiterzuentwickeln. Ihr Mitdenken und Ihre Initiative für diesen gemeinsamen Weg wissen wir dabei sehr zu schätzen.

Lassen Sie uns neugierig sein auf das, was neu wächst, und gestalten wir es gemeinsam mit Zuversicht und Vertrauen darauf, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft lebendig bleibt.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Presbyterium
Melanie Stöckl



Presbyterium

Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen

Hans Albrecht	0171-6204198
Claudius Bachmann	claudius.bachmann@ekir.de
Dr. Caroline Bastian	caroline.bastian@ekir.de
Nadine Beilfuß	65 09 63 00
Mirko Blüming	mirko.blueming@ekir.de
Ulrike Dembek	ulrike.dembek@ekir.de
Walter Ebner	02102-5790973
Nora Engels	nora.engels@ekir.de
Silvia Erwied-Meckel	0160-7474770
Dr. Christian von Halen	christian.von_halen@ekir.de
Beate Henter	40 41 13
Esther Irlé	esther.irlé@ekir.de
Frederike Kähler	frederike.kaehler@ekir.de
Nora Kast	nora.kast@ekir.de
Anette Lascho	95 13 96 50
Dr. Rolf Lichtner	0170-8381946
Jenny Müller	jennifer.mueller@ekir.de
Melanie Stöckl (Vorsitzende)	69 87 643 melanie.stoeckl@ekir.de
Christiane Wicht-Stieber	0172-2515592

Mitarbeiter-Presbyter

Oliver Becker	43 53 991
Uwe Filmann	60 27 78 21
Susanne Hiekel	0151-52727051

KARWOCHEN / OSTERN / HIMMELFAHRT

Gründonnerstag

02.04.2026

Um **18.00 Uhr** findet in der **Mutterhauskirche** ein Gottesdienst in besonderer Form mit Abendmahl an Tischen (Agape-Feier) statt. „Tut das zu meinem Gedächtnis“, heißt es in der Überlieferung des Apostel Paulus zur Einsetzung des Abendmahls (1. Kor. 11, 24). Mit welchen Erinnerungen feiern wir Abendmahl, welche Gedanken bewegen uns am Gründonnerstag? Darüber wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

In der **Tersteegenkirche** wird um **18.00 Uhr** ebenfalls ein Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert.

Karfreitag

03.04.2026

In der **Stadtkirche**, in der **Tersteegenkirche**, in der **Mutterhauskirche** und in der **Graf Recke Kirche** finden zu den gewohnten Zeiten Gottesdienste statt. In der **Mutterhauskirche** findet um **14.30 Uhr** eine Andacht zur Sterbestunde Jesu statt, in der **Tersteegenkirche** um **15.00 Uhr** eine geistliche Musik (siehe S. 34).



Ostern 2026

Graf Recke Kirche

04.04.

20.00 Uhr Kurzgottesdienst für Jung und Alt zur Osternacht. Anschließend Osterfeuer auf dem Sportplatz. Bitte warme und regenfeste Kleidung anziehen!

Stadtkirche

04.04.

Liturgische Feier der Osternacht um **23.00 Uhr** – ab **22.30 Uhr** Osterfeuer

Das Osterfeuer flackert in der Nacht
und wir sind noch alle mit Dir wach.

Die Funken sprühen -

Ich kann die Stille, den Tod, doch auch Deine Hoffnung fühlen.

Und so ziehen wir in die Kirche ein; die Osterkerze leuchtet uns den Weg – wollen bei und mit Dir sein.

Mit Dir zusammen auferstehen,

mit Dir zusammen den Weg vom Tod ins Lichte gehen.

Durch Dich das Leben neu erleben,

Du hast uns Dein Brot und Deinen Kelch gegeben.

Und so der Morgen ruft, die Dunkelheit fängt an zu dämmern,

für mich ist der Tod durch Dich nun ein Fremder.

Ich freue mich, wenn wir gemeinsam die Dunkelheit vertreiben und das Licht der Auferstehung feiern!

Ihre Jenny Müller,

Prädikantin

05.04.

09.45 Uhr Festlicher Ostergottesdienst mit Abendmahl

Tersteegenkirche

05.04.

05.00 Uhr Ostermette

Jonakirche

05.04.

11.00 Uhr Festlicher Ostergottesdienst mit der Kaiserswerther Kantorei

06.04.

11.00 Uhr Familiengottesdienst „Kirche Kunterbunt“

Mutterhauskirche

05.04.

7.00 Uhr Ostermette; im Anschluss Osterfrühstück

11.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt. Alle, die den Gottesdienst besuchen, werden gebeten, eine (Frühlings-)Blume mitzubringen. Im Anschluss an den Gottesdienst können (nicht nur) die Kinder im Park hinter der Kirche Ostereier suchen.

Himmelfahrt

14.05.

11.00 Uhr Gottesdienst in der **Stadtkirche**



UNSERE KONFIRMATIONSGOTTESDIENSTE 2026

Wir wünschen den Jugendlichen und ihren Familien einen wunderschönen Konfirmationstag mit Gottesdienst und anschließender Feier. Gottes Segen möge sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten.

Konfirmation am 25.04.2026 um 10.00 Uhr in der Mutterhauskirche

Valerie Bock – Maximilian Brandt – Ela Brüning
– Luke Buß – Micco Conrad – Nicolas Grätz –
Lukas Hartmann – Noah Löwen – Hannes Minuth –
Charlie Muhlmann – Moritz Ristow – Greta Waje –
Jari Wallenborn – Maximilian Westermeyer

Konfirmation am 25.04.2026 um 12.00 Uhr in der Mutterhauskirche

Benjamin Brehns Naufel – Karl-Luis Dreesen –
Julius Köch – Sophia Luzar – Henry Mierau –
Carl-Philipp Ruess – Daniel Schnare – Antonia
Thannhäuser – Lily Thannhäuser – Louis von Dietze
– Felix von Krosigk – Filippa Baronesse von
Kutschenbach – Marie Freiin von Roenne

*„Geht Gottes Weg, bringt Liebe in die Welt, Liebe,
die tröstet, wo Verzweiflung quält, die Menschen
nachgeht, die verloren sind, und noch im Fernsten
sieht das Gotteskind. Geht Gottes Weg, bringt Liebe
in die Welt!“ (John Raphael Peacey/Stefan Weller)*

Konfirmation am 26.04.2026 um 10.00 Uhr in der Stadtkirche

Daniel Brakowski – Lotte Burmester – Louis Golz
– Mathilda Härle – Johann Kindler – Anton Lenz
– Klara Mattern – Carla Peter – Julia Raimann –
Milena Veenstra – Oskar von Beauvais

Konfirmation am 26.04.2026 um 12.00 Uhr in der Stadtkirche

Madita Bayer – Cecilie Hartmann – Elly Hicks –
Nelia Langner – Lina Leifholz – Kaja Maaßen –
Marlene Neuhaus – Pauline Neuhaus – Nele Rathke
– Charlotte Reese – Sophia Reiners

*„Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur;
das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.“
(2. Kor. 5, 17 – Spruch für den Sonntag Jubilate)*



**Konfirmation am 02.05.2026 um 11.00 Uhr
in der Tersteegenkirche**

Vincent Brandenburger – Tammo Dal Soglio –
Otto Elvers – Jacob Forword – Henry Golinski –
Tjomme Gust von Loh – Nicolas Herpens – Jonas
Kather – Carlotta Kuskis – Alexander Lenart –
Justus Oberhardt – Lisa Pajonk – Sophie Schmidtke
– Agatha Steinmaier – Jonas Tippl – Max Unzen –
Leo von Bronk – Leonard von Schaumann-Werder

*„Lass meinen Gang in deinem Wort fest sein und
lass kein Unrecht über mich herrschen.“*
(Ps. 119, 133 – Tageslosung für den 02.05.2026)

**Konfirmation am 03.05.2026 um 10.00 Uhr
in der Jonakirche**

Felix Cremerius – Henrik Gerwiener – Nino Haas –
Lara Husemann – Lilly Keweloh – Emma Krabbe –
Kittimanas Sprenger – Fenja Ten Hompel

*„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und
festen Anker unsrer Seele.“*
(Hebr. 6, 19 – Monatsspruch für den Mai 2026)

**Konfirmation am 14.06.2026 um 9.45 Uhr
in der Graf Recke Kirche**

Sophie Grebe – Paul Felz – Anton Felz – Tamme
Wildenhues – Maximilian Dohmen

*„Ich will ihnen ein Herz geben, dass sie mich er-
kennen sollen, dass ich der barmherzige Gott bin.“*
(Jer. 24, 7 – Tageslosung für den 14.06.2026)



Anmeldung Konfirmationsjahrgang 2028

Der Unterricht für den neuen Konfirmationsjahrgang 2028 wird für alle Gemeindeglieder der Ev. Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen gemeinsam angeboten.

Der Jahrgang 2027 ist erstmals als „großer gemeinsamer Jahrgang“ der fusionierten Gemeinde gestartet. Aktuell befinden sich unsere hauptamtlichen Kräfte noch in der Auswertung des laufenden Konzeptes. Daher können wir zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch keine verlässlichen Aussagen über den Verlauf und die Termine des Konfirmationsjahrgangs 2028 treffen.

Achten Sie bitte im Frühsommer auf die Post zu den Anmeldungen zum Konfirmationsunterricht aus unseren Gemeindebüros und auf die Homepages der Gemeinde (www.praktisch-glaube.de und www.tersteegen-kirche.de).

Sollten Sie befürchten, dass Sie die postalischen Einladungen nicht erhalten, können Sie sich gerne an die Gemeindebüros wenden und eine E-Mail-Adresse hinterlassen. Dann erhalten Sie die Informationen auch per Mail.

Eingeladen sind alle Kinder des Gemeindegebiets, die im Frühjahr 2028 ihre Konfirmation feiern möchten.

Als grober Orientierungspunkt für das Alter gilt: Zur Konfirmation sollte Ihr Kind 14 Jahre alt sein oder es kurz danach werden. Alternativ bieten die Schulklassen Orientierung: Zur Konfirmation ist man in der Regel in Klassenstufe 8.



VERSTÄRKUNG IM TEAM

Zum 01. April 2026 wird uns Frau Alexandra Reiner hauptamtlich in der Arbeit mit Kindern und Familien unterstützen. Als langjährige Erzieherin und angehende Diakonin wird sie unser Team und die Arbeit für die Kinder, Jugendlichen und Familien mit ihrer Erfahrung, aber auch durch neue Impulse gewiss bereichern!

Wir wünschen ihr einen guten Start und viele segensreiche Begegnungen beim Kennenlernen der Gemeinde, der Kinder und der Ehrenamtlichen.

Sollten Sie bis zum Sommer nicht die Gelegenheit gehabt haben, Frau Reiner persönlich kennenzulernen, dann können Sie jetzt schon gespannt sein auf den nächsten Gemeindebrief – hier wird sie sich selbst ausführlicher vorstellen.

Stellvertretend für alle Beteiligten im Arbeitsbereich Diakon Jonas Fladerer

Mädchenkreis Firestarter:

Im Mädchenkreis „Firestarter“ treffen sich Mädchen von 11 bis 14 Jahren alle zwei Wochen, um gemeinsam Spiele zu spielen, kreativ zu werden und Challenges zu bewältigen.

Er findet (fast) wöchentlich mittwochs von 19.00 – 20.30 Uhr statt. Bitte meldet euch, wenn ihr das erste Mal vorbeikommen wollt, vorher einmal bei Jugenddiakon Jonas Fladerer – manchmal wechseln wir spontan die Orte oder sind draußen unterwegs. Dann bekommt ihr auch alle Infos, die ihr braucht.

Die nächsten Termine:

15.04.2026 – Kaiserswerth
29.04.2026 – Lohausen
06.05.2026 – Kaiserswerth
20.05.2026 – Lohausen
27.05.2026 – Kaiserswerth
10.06.2026 – siehe Instagram
17.06.2026 – siehe Instagram
24.06.2026 – siehe Instagram
01.07.2026 – siehe Instagram
08.07.2026 – siehe Instagram
15.07.2026 – siehe Instagram



Teamer- und Teamerinnentreffen

Ab 2026 soll es mehr Möglichkeiten geben, dass sich die Teamerinnen und Teamer vernetzen, kennenlernen und als Gemeinschaft zusammenwachsen.

In der Regel treffen wir uns in der Fliednerstr. 6 in Kaiserswerth – wir werden aber auch die anderen Standorte der Gemeinde besuchen. Dabei möchten wir die kreative Power der Teamer*innen auch im Programm umsetzen und uns an euren Wünschen orientieren.

Eingeladen sind alle bestehenden Teamer*innen in der Jugendarbeit der Gemeinde und auch die angehenden Teamer*innen für die großen Freizeiten.

Wir treffen uns ab 19.00 Uhr und peilen ein Ende des Programms um 20.30 Uhr an.

Die nächsten Termine:

13.04.2026 – Kaiserswerth
27.04.2026 – Kaiserswerth
11.04.2026 – Kaiserswerth
01.06.2026 – Kaiserswerth

22.06.2026 – Kaiserswerth (noch nicht sicher)
06.07.2026 – Kaiserswerth
13.07.2026 – Kaiserswerth

JUGENDZENTRUM „TEESTUBE“

Tägliche Angebote

Offener Treff

Mo–Fr: **14.00–21.00 Uhr**

für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
TT, Kicker, Billard, Flipper, Dart, Nintendo Switch & PS5, Getränke & Snacks, Internet

Übermittagsbetreuung

Mo–Fr: **12.00–16.00 Uhr** mit **Mittagessen** und einer anschließenden **Hausaufgabenbetreuung**

Wöchentliche Angebote

Kung-Fu-Toa

Mo, **18.00–19.30 Uhr**

Kurs für Kinder & Jugendliche mit Reza & Michael

Vocal-Coaching

Do, **17.00–18.30 Uhr**

Für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren

Bandprojekt & Teestuben-Tonstudio auf Anfrage

Für Nachwuchsmusiker ab 12 Jahren

Weitere Angebote

Action Friday Spiel- & Kreativangebot

für 8–12-Jährige freitags von 14.30–16.00 Uhr
Creative Workshops & more

Capoeira-Workshop

für Kinder & Jugendliche
08.05. + 12.06.2026, 15.00 – 18.00 Uhr

Konfi-Party

für alle Konfirmierten
08.05.2026, 19.00 – 22.00 Uhr

Samstagsöffnungen

Die Teestube hat auch regelmäßig an Wochenenden auf! Termine bis April mit wechselnden Angeboten:

11.04. / 09.05. / 13.06. / 11.07. / 15.08.

jeweils 14.00–18.00 Uhr. In dieser Zeit können auch Partys für junge Leute bis 15 Jahren in den Räumen der Teestube gefeiert werden.

TEESTUBE

Die Teestube ist eine Jugendfreizeiteinrichtung der Kaiserswerther Diakonie, die in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen betrieben wird. Sie bietet einen offenen Treffpunkt mit einer Übermittagsbetreuung, vielfältigen Freizeitmöglichkeiten, speziellen Gruppenangeboten und regelmäßigen Veranstaltungen.

Kontakt:

Jugendzentrum Teestube
Alte Landstraße 179l
(Diakoniegelände)
40489 Düsseldorf

Petra Schäfer,
Stefan Irle,
Svenja Niedergriese,
Jan Bertrams

☎ **0211 / 479 04 97**

mail@jugendzentrum-teestube.de

www.jugendzentrum-teestube.de

FREIZEITEN UND DÜSSELFERIEN

Kinderfreizeit in den Osterferien – jetzt noch die letzten Plätze sichern!

Für unsere Kinderfreizeit vom **07. bis 12. April 2026** in der DJH Essen (Stadtteil Werden) sind noch Anmeldungen möglich. Eingeladen sind Kinder von **8 bis 12 Jahren**.

Unter dem Thema „**Paulus – Abenteuer im Auftrag Gottes**“ begeben wir uns auf eine spannende Reise durch das Leben des Apostels Paulus und entdecken, wie Mut, Vertrauen und Glaube ganz konkret werden können.

Der Teilnahmebeitrag beträgt **350 Euro**, Unterkunft, Verpflegung und Programm sind enthalten. Es stehen **25 Plätze** zur Verfügung.

Die Anmeldung erfolgt online unter:
praktisch-glaube.de > Begegnung & Bildung > Freizeiten.

Wir freuen uns auf viele abenteuerlustige Kinder!
Infos: Jonas Fladerer (jonas.fladerer@ekir.de)

Baltrumfreizeit 2026

Die Ev. Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegeen veranstaltet traditionell eine Jugendfreizeit auf Baltrum. Auch 2026 möchten wir vom 25.10. – 31.10.2026 die Insel entdecken.

Eingeladen sind Jugendliche im Alter von 14 bis 16 Jahren, die Lust haben, sich auf dieser wunderschönen Insel (ohne Autos) eine Woche lang die frische Nordseebrise um die Nase wehen zu lassen und die gemeinsam in einer Gruppe Gleichaltriger etwas unternehmen und erleben möchten.

Inhaltlich werden Themen und Elemente des christlichen Glaubens eine Rolle spielen. Es sind aber alle Jugendlichen bekenntnisunabhängig eingeladen, sofern sie offen sind, auch Themen des Glaubens zu bearbeiten.

Die Unterbringung erfolgt im legendären BK-Heim. Das ist ein Selbstversorgerhaus, das abseits am Rande der Dünenlandschaft gelegen ist und viel Raum für unterschiedlichste Aktivitäten bietet. Selbstversorgerhaus heißt auch: Jede und jeder muss ein bisschen mit anpacken, damit wir alle eine gute Zeit haben können. Die Anmeldung findet online statt unter **praktisch-glaube.de > Begegnung & Bildung > Freizeiten** (nach erfolgter Anmeldung bekommen Sie sofort eine Bestätigung per Mail, wenn alles geklappt hat). Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Woche mit vielen großen und kleinen Abenteuern.

Für Rückfragen steht Ihnen Jugenddiakon Jonas Fladerer zur Verfügung.
jonas.fladerer@ekir.de.



DÜSSELFERIEN IN GOLZHEIM UND IN DER TEESTUBE

Ferienangebote	Für Wen?	Wann?
Sommer-Düsselferien Kids	Kinder von 8 – 12 Jahren	20. – 24. Juli 2026
Sommer-Düsselferien Teens	Jugend von 13 – 16 Jahren	27. – 31. Juli 2026

Düsselferien Golzheim – „Spiel, Spaß und Kreativität für Kinder“

Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm. Mit viel Spiel, Spaß und Kreativität. Gemeinsam bringen wir etwas Leben ins Gemeindezentrum am Tersteegenplatz. Zudem werden wir einige Ausflüge unternehmen.



Düsselferien Golzheim – „Partizipative Düsselferien für Jugendliche“

Dich erwartet ein Partizipatives Programm. Du kannst mitentscheiden, was wir im Ferienprogramm unternehmen. Dazu treffen wir uns vorab und planen einige Dinge. Soll es in den Aquazoo gehen oder doch in den Kletterpark? Bleiben wir in der Einrichtung und arbeiten mit Holz oder gehen wir das Rheinufer erkunden? Du entscheidest mit, wie das Programm aussieht!

Aktuell ist noch nicht ganz klar, wer die Düsselferien leiten wird – bis das geklärt ist, kannst du dich aber gerne bei Jugenddiakon Jonas Fladerer melden – er kann dir weiterhelfen.

Offroad-Bus

20. – 31. Juli 2026

(die ersten zwei Wochen der Sommerferien)

Altersbereich: 10 bis 14 Jahre

Infos: martensi@kaiserswerther-diakonie.de

Teestube

17. – 28. August 2026

(die letzten zwei Wochen der Sommerferien)

Altersbereich: 6 bis 10 Jahre

Infos: bertrams@kaiserswerther-diakonie.de

TERSTEEGENKIRCHE

Sie sind zu den nachfolgenden Veranstaltungen
alle herzlich eingeladen!

Café „Schubs-Engel“

Infos: Volker Busch ☎ 43 41 67

Einmal im Monat donnerstags von 10.30–12.00 Uhr
im Gemeindehaus Tersteegenplatz 1

21.05. „Spielen verbindet“ - das Leben ist ein Spiel!
Referentin Renate Pitsch,
Leitung Volker Busch

16.07. Thema und Referent/in noch offen

Literaturtreff: Lesen/ Erzählen/Genießen

Infos und Anmeldung:

**Gemeindebüro Tersteegen ☎ 43 41 67 oder
Barbara Kempnich barbara.kempnich@ekir.de**

Mit Monika Albrecht-Witzel und Renate Pitsch
im Gemeindehaus Tersteegenplatz 1

Willkommen ist, wer gerne liest und sich mit anderen
darüber austauscht. 2026 begann das Jahr der Frauen
in der Literatur mit einer englischen Tea-Time zu Jane
Austen und den Brontë-Schwestern .

Mittwoch, 20. Mai ab 15.00 Uhr befassen wir uns bei
Kaffee und Tee mit der Literatur, die sich mit der **deut-
schen Wiedervereinigung vor 35 Jahren** beschäftigt.

Mittwoch, 22. Juli ab 18.30 Uhr tauschen wir uns über
empowernde **Literatur von Frauen aus verschiedenen
Kulturen** aus. Auch hier bitten wir um Anmeldungen
und Spenden, damit wir das Essen auf das Thema und
Sie abstimmen können.



Offener Männertreff in Tersteegen

Infos: Hans Albrecht ☎ 0171 - 620 41 98

Wir treffen uns einmal monatlich mittwochs um
18.00 Uhr im ev. Gemeindehaus, Tersteegenplatz 1.
In unserem Männertreff sind wir im Gespräch nicht
nur über Glauben, Gesellschaft und Lebenssituatio-
nen, sondern über alle Bereiche unseres Lebens. Ge-
sellige Abende wechseln sich mit themenbezogenen
Abenden und dem Besuch von Veranstaltungen ab.
Der Männertreff in Tersteegen ist offen für alle Män-
ner aller Altersklassen, die sich mit anderen Männern
in lockerer Atmosphäre treffen und diskutieren möch-
ten. Die nächsten Termine: **22.04./27.05./24.06.**

Handauflegen in Tersteegen – wir gehen ins vierte Jahr

Wir möchten das Handauflegen als ein Heilungsan-
gebot in der Gemeinde fest etablieren. Möchten Sie
erfahren, wie es wirkt? Wir laden alle Menschen ein,
mit uns gemeinsam das Handauflegen zu praktizie-
ren. Wenn Sie sich Heilung wünschen, die christliche
Praxis kennenlernen oder ein bisschen Frieden er-
fahren möchten, kommen Sie dazu! Die nächsten
regelmäßigen Praxistermine werden durch Dr. Inge-
borg Hardin und Bettina von Falck durchgeführt und
finden in der Regel am ersten Montag im Monat statt.

Die nächsten Termine: 13. April/4. Mai/1. Juni/6. Juli,
jeweils von 17.00 - 19.00 Uhr im Gemeindesaal, Ters-
teegenplatz 1. Wir freuen uns über neue Teilnehmende.

STADTKIRCHE GEMEINDEHAUS

Sie sind zu den nachfolgenden Veranstaltungen
alle herzlich eingeladen!

„Kommen und Gehen“ - Offenes Nachmittagsangebot

Dieser Kreis mit Austausch, Erzählen und Zuhören
bei Kaffee und Tee richtet sich an alle, die Anregung
und Gesellschaft bieten und genießen wollen.

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat **15.00–16.30 Uhr**
im Gemeindezentrum Fliednerstraße

- 22.04.** Frau Schwaer stellt ihr Buch „2 Esslöffel Öl,
2 Esslöffel Essig“ vor, in dem sie von dem
Leben einer Familie in den 50er Jahren im
Ruhrgebiet erzählt.
- 13.05.** Die Ökumenische Hospizgruppe Kaisers-
werth e.V. stellt sich vor.
- 27.05.** „Grand Prix d' Eurovision de la Chanson“
- 10.06.** Tag des Gartens
- 24.06.** Albanien Teil 2 - ein Reisebericht
von Eva Weise
- 08.07.** Geburtstagskaffee für alle Geburtstagskin-
der, die in den Monaten April bis Juli 1951
oder früher geboren wurden

Gebetskreis an der Stadtkirche

Das Gebet verbindet - weltweit miteinander und
himmelweit mit Gott. In Lob, Dank und Bitte legen
wir Gott ans Herz, was unsere Herzen und Gedan-
ken bewegt. Dazu laden wir herzlich ein!
Jeweils **Freitag**, 24.04./ 29.05./ 26.06. **ab 17.30 Uhr**
für eine halbe Stunde in der Stadtkirche.

Info: Susanne Hiekel ☎ 0151 52727051



Ihr kompetenter
Ansprechpartner ...

- Service
- Brillengläser
- Fassungen
- Kontaktlinsen
- Tauchbrillen usw.



Kaiserswerther Markt 53
40489 Düsseldorf

Tel.: 0211/940108 Fax: 0211/940179
www.pingel-optik.de

JONAKIRCHE

Sie sind zu den nachfolgenden Veranstaltungen
alle herzlich eingeladen!

Café Jona/Seniorenkreis

Infos: Barbara Günther ☎ 43 70 87 4

Mittwochs von **15.00–17.00 Uhr** in der Jonakirche

- 15.04.** „Es war einmal ...“ - Erinnern Sie sich?
Mit Barbara Günther
- 29.04.** Klavierkonzert mit Vladimir Mogilevsky
- 13.05.** „Klassik aufgefrischt“ mit Tjark Folkerts
- 03.06.** „Von der interkonfessionellen Konkurrenz
zur Ökumene. Das Beispiel Kaiserswerth“
mit Dr. Annett Büttner
- 17.06.** „Spielfilm fürs Ohr“ mit Josef Schoenen
- 01.07.** 35 Jahre Deutsche Einheit - Buchtipps
- 15.07.** „Florenz: Perle der Toscana, Hauptstadt der
Künste und eine eheliche Verbindung mit
Düsseldorf“. Mit Annemarie Voskuhl



Ladies' Night

Infos: Barbara Günther ☎ 43 70 87 4

Wir treffen uns einmal im Monat, in der Regel am
1. Donnerstag des Monats, um **20.00 Uhr** in der
Jonakirche zu einem Gedankenaustausch über die
Dinge, die uns bewegen. Terminänderungen und ggf.
kleine Ausflüge sprechen wir zeitnah ab.

Männerkreis

Infos: Andreas Schuschel a-c.schuschel@web.de

Einmal im Monat treffen wir uns dienstags abends von
19.30–22.00 Uhr in der Jonakirche, um elementare
Fragen unseres Lebens mit den Antworten der christlichen
Tradition und unseres Glaubens zu einem fruchtbaren
und erhellenden Ganzen zu verbinden. Termine
und Themen werden gemeinsam verabredet.

Veranstaltungen

Gymnastik-Sport-Fitness

für Frauen, montags, 18.30 Uhr
in der Jugendetage der Jonakirche
Interessentinnen bitte melden bei:
Doris Kirschbaum ☎ 0177 - 4441748

Fahr' samstags Rad (FSR)

L. Herzberg ☎ 40 02 28
W. Höbelt ☎ 0203 98949981

Kulturtreff Jonakirche

A. Dautermann ☎ 40 41 67
K. Döhler ☎ 40 24 34

Stadtkirche

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Fliednerstraße 6 statt.

Montags

- 10.00 Uhr Mach mit Café (jeden 4. Montag im Monat, Aktive Nachbarschaft)
- 12.30 Uhr Sitzgymnastik für Seniorinnen und Senioren
(wöchentlich, U. Dembek, bitte anmelden ☎ 40 12 54)

Dienstags

- 12.00 Uhr Mahlzeit in der Nachbarschaft (wöchentlich, Aktive Nachbarschaft)
Café Schuster, Klemensplatz 5
- 14.30 Uhr Denken und Bewegen (jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, KWD, A. Furthmann/Aktive Nachbarschaft) Treffpunkt vor der ehemaligen Diakoniebuchhandlung
- 14.30 Uhr Spieletreff (jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, KWD, A. Furthmann/ Aktive Nachbarschaft)
Fronberghaus

Mittwochs

- 15.00 Uhr Kommen und Gehen:
22.04. / 13.05. / 27.05. / 10.06. / 24.06. / 08.07.

Donnerstags

- 10.30 Uhr Brunch (jeden 2. Donnerstag im Monat),
im Stammhaus, Kaiserswerther Markt 32, bitte anmelden ☎ 47954108
- 12.00 Uhr Schnacken und Schmausen: **07.05. / 02.07.**, bitte anmelden ☎ 40 12 54

Freitags

- 10.00 Uhr Boule spielen (wöchentlich, Aktive Nachbarschaft) Treffpunkt unter der Klemensbrücke
- 12.00 Uhr Mahlzeit in der Nachbarschaft (wöchentlich, Aktive Nachbarschaft)
Casa Massimo, Kaiserswerther Markt 19

Jonakirche

Montags

- 15.00 Uhr Töpfern / Seidenmalerei (wöchentlich, Ch. Baltruschat bitte anmelden: ☎ 29 361 021)

Mittwochs

- 15.00 Uhr Café Jona / Seniorenkreis: **15.04. / 29.04. / 13.05. / 03.06. / 17.06. / 01.07. / 15.07.**
- 15.00 Uhr Gesellschaftsspiele: **01.04. / 06.05. / 10.06. / 08.07.**

Tersteegenkirche

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus (Tersteegenplatz 1) statt. Telefonische Rücksprache und weitere Infos bei: Volker Busch ☎ 434167 / 0163 1328249

Montags

- 11.00 Uhr KAHA-Training
- 11.00 Uhr Mitbring-Frühstück der Nachbarinnen und Nachbarn (1. Montag im Monat):
13.04. / 04.05. / 01.06. / 06.07. / 03.08.
- 15.00 Uhr Spiel-Café

Dienstags

- 10.00 Uhr Kultur & Kaffee – Offener Treff (Standort Golzheim)
- 10.30 Uhr Sturzpräventionsgymnastik mit Kraft- und Balancetraining
- 15.00 Uhr Tanzen im Sitzen „Bewegung zu schöner Musik und im Einklang mit der Gruppe“
- 15.00 Uhr Internet-Café – Offener Treff (Standort Golzheim)

Mittwochs

- 10.30 Uhr Impulse von Kopf bis Fuß (mit Humor)
- 10.00 Uhr Internet-Café – Offener Treff (Standort Golzheim)
- 15.00 Uhr Gesprächskreis (1x im Monat): **22.04. / 13.05. / 17.06. / 15.07.**
- 17.00 Uhr Frauenrunde (1x im Monat, am 1. Mittwoch)
- Literatur-Treff: Lesen - Erzählen - Genießen: **25.03. 18.30 Uhr, 20.05. 15 Uhr und 22.07. 18.30 Uhr**

Donnerstags

- 10.00 Uhr Café „kostbar“ (1x im Monat): **07.05. / 02.07.**
- 10.30 Uhr Café „Schubs-Engel“ (alle 2 Monate): **21.05. / 16.07.**
- 11.00 – 13.00 Uhr Tischtennis (Standort Golzheim)
- 15.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig): **30.04. / 28.05. / 25.06. / 09.07. / 23.07.**

Freitags

- 10.00 Uhr Café Muckefuck (Begegnungs-Café für Menschen mit Demenz - nur mit Voranmeldung)
- 14.00 Uhr Doppelkopf (Standort Golzheim)
- 19.00 Uhr „Frühlings-Disco“: **24.04.** und „Sommer-Disco“: **31.07.**

Kinderbibelmorgen

Einmal im Monat treffen wir uns samstags, um gemeinsam **Kinderbibelmorgen** zu feiern.

Wir stimmen uns um **9.30 Uhr** im **Gemeindehaus Fliednerstraße** mit einem gemeinsamen Frühstück auf das Thema ein und tauchen **bis 12.00 Uhr** kreativ, spielerisch, hörend und bastelnd in spannende Geschichten von Gott und Jesus ein.

Am Sonntag darauf findet in der Stadtkirche um 9.45 Uhr ein Familiengottesdienst statt, in dem vorgestellt wird, was am Samstag im Kinderbibelmorgen erlebt, erfahren und erschaffen wurde.

Das Kinderbibelmorgen-Team freut sich auf euch.

Termine:

25. April (ohne Gottesdienst am 26. April), 27. Juni

Infos: übergangsweise Jonas Fladerer
(jonas.fladerer@ekir.de)

Kirche Kunterbunt



2025 haben wir schon erfolgreich zwei verschiedene „Kirche Kunterbunt“ erlebt – an Pfingsten und am Nikolaustag. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit euch und Ihnen gemeinsam auf eine etwas chaotischere Weise Familiengottesdienst feiern und Kirche erleben. Wenn Sie Interesse haben, Ihre Fähigkeiten im Vorbereitungsteam oder am Gottesdiensttag selbst einzubringen – wir können jede helfende Hand gut gebrauchen! Egal, ob Sie gut kochen, toll malen oder ob Sie einen Bagger organisieren können.

Termine:

06.04. um **11.00 Uhr** in der Jonakirche

25.05. um **11.00 Uhr** in der Tersteegenkirche

Wenn Sie unsere Familienarbeit unterstützen wollen, dann kommen Sie gerne ins Team zur nächsten Kirche Kunterbunt und melden Sie sich ganz unverbindlich bei Jonas Fladerer (jonas.fladerer@ekir.de).



Gemeindebüro Kaiserswerth

Mo, Mi, Do und Fr 9.00–15.00 Uhr
Di 9.00–18.00 Uhr
In den Schulferien:
Mo–Fr. 10.00–15.00 Uhr

Fliednerstraße 6, 40489 Düsseldorf
Gabriele Grefen
☎ 40 12 54
kaiserswerth@ekir.de

PfarrerIn der Gemeinde

Pfrn. Dr. Petra Brunner
☎ 0176 76685829

PfarrerIn im Pastoralen Dienst im Übergang

Pfrn. Doerthe Brandner
☎ 01578 8971165

Prädikantinnen und Prädikanten

Horst Gieseler, Prädikant
Kontakt: horst.gieseler@ekir.de

Jenny Müller, Prädikantin i.Z.
Kontakt: jennifer.mueller@ekir.de

Limei Teetz, Prädikantin i.Z.
Kontakt: limei.teetz@ekir.de

Stadtkirche Kaiserswerth

Fliednerstr. 12
Küster Uwe Filmann
☎ 60 27 78 21

Jonakirche

Niederrheinstr. 128

Tersteegenkirche

Tersteegenplatz 1
Küster Oliver Becker
☎ 435 39 91

Weitere Kirchen:

Mutterhauskirche

Zeppenheimer Weg 18
Küsterin Barbara Günther
☎ 43 70 874
Pfrn. i.R. Ulrike Heimann
☎ 200 73 54

Graf Recke Kirche

Einbrunger Str. 62
Küsterin Emma Sebold ☎ 40 80 237
Pfr. bei der Graf-Recke-Stiftung
Dietmar Redeker/Peter Krogull
☎ 40 55 - 19 50

Friedhofsverwaltung

Stefan Irlé
☎ 60 27 78 42 oder
☎ 0177-7170543
Fax: 408 98 16
friedhofsverwaltung@praktisch-glaube.de

Kirchenmusik

Kirchenmusikdirektorin (KMD)
Susanne Hiekel
Fliednerstr. 14, 40489 D'dorf
☎ 0151 - 5272 7051
Kantorin
Yorang Kim-Bachmann
☎ 16 39 14 49

Kindertagesstätten der Diakonie Düsseldorf

Niederrheinstr. 128, 40474 D'dorf
Leiterin: Silvia Tepassee
☎ 43 33 41

Tersteegen KiTa und Familienzentrum
Tersteegenstraße 84d
Leiterin: Annett Müller
vor 9 Uhr und ab 13 Uhr
☎ 454 43 46 10

Kindertagesstätten der Kaiserswerther Diakonie

Fliednerstr. 22-24
Leiterin: Diana Thewes
☎ 40 93 310

Geschwister-Aufricht-Straße 3
Leiterin: Anna Dees
☎ 40 93 370

Birkenhaus
Leiter: Thomas Schadt
☎ 40 93 180

Zeppenheimer Weg 7i
Leiterin: Claudia Filitz
☎ 40 93 821

Kindertagesstätte der Graf Recke Stiftung

Einbrunger Str. 60, 40489 D'dorf
Leiterin: Heike Ogrinz
☎ 23 98 510



Ev. Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen

Bank für Kirche und Diakonie Dortmund
IBAN: DE38 3506 0190 1088 5230 39
BIC: GENODED1DKD

Ev. Stiftung Jugend in der Kirche

Bank für Kirche und Diakonie Dortmund
IBAN: DE91 3506 0190 1011 2020 27
BIC: GENODED1DKD

A	Abendmahl
A/S	Abendmahl mit Saft
BeG	Besondere Gottesdienste
BM	Besondere Musik
FGD	Familiengottesdienst
FH	Friedhof Leuchtenberger
	Kirchweg
GDW	Gottesdienstwerkstatt
glz.	gleichzeitig
JAZZ	Jazzkirche
JGD	Jugendgottesdienst
JoSi	JonaSingers
K	Kantorei Tersteegenkirche
KC	Kirchen-Café
KiGo	Kindergottesdienst
KiKa	Kinderkantorei
KK	Kantorei Kaiserswerth
KM	Kammermusik
MO	Morris Open
SCH	Schola
T	Taufgottesdienst
TA	Tischabendmahl
VP	Vox Plena

Dat.	Stadtkirche 9.45 Uhr	Jonakirche 11.00 / 18.00 Uhr	
02.04.	----	----	
03.04.	Dr. Brunner	A	----
04.04.	23.00 Uhr Müller	----	
05.04.	Brandner	A	11.00 Uhr Dr. Brunner A KK
06.04.	----	11.00 Uhr Dr. Brunner Kirche Kunterbunt	FGD
12.04.	Dr. Lüders	----	
19.04.	----	18.00 Uhr Dr. Brunner, Fladerer	A BeG
25.04.	----	----	
26.04.	Konfirmation Dr. Brunner mit Team	18.00 Uhr Müller	JAZZ
02.05.	----	----	
03.05.	Grashof	10.00 Uhr Konfirmation Dr. Brunner mit Team	
10.05.	Müller	----	
14.05.	11.00 Uhr Brandner	----	
17.05.	----	18.00 Uhr Brandner	
24.05.	Dr. Brunner	A	11.00 Uhr Brandner A
25.05.	----	----	
31.05.	----	18.00 Uhr Dr. Brunner, Ehrenamtsdank	JoSi
07.06.	Müller	18.00 Uhr Teetz	
14.06.	Dr. Brunner	A	----
21.06.	----	18.00 Uhr NN	A BM
27.06.	----	----	
28.06.	KiBiMo. Team	FGD	----
05.07.	Dr. Brunner	18.00 Uhr Brandner	JAZZ
12.07.	Teetz	A	----
19.07.	----	----	
26.07.	----	18.00 Uhr Dr. Brunner	A

Tersteegenkirche 11.00 Uhr		Graf Recke Kirche 9.45 / 11.00 Uhr		Mutterhauskirche 11.00 Uhr		Dat.
18.00 Uhr Brandner	A	----		18.00 Uhr Heimann	BeG SCH	02.04.
Gieseler	A	9.45 Uhr Krogull	A/S KC	Dr. Stückrath	A	03.04.
----		20.00 Uhr Redeker/Krogull Kurzgottesdienst für Jung und Alt & Osterfeuer		----		04.04.
05.00 Uhr Dr. Brunner		10.00 Uhr Redeker im WKH		07.00 Uhr Ostermette 11.00 Uhr Heimann	FGD	05.04.
----		----		----		06.04.
Brandner		----		Grashof		12.04.
----		9.45 Uhr Krogull	A/S KC	Dr. Stückrath/ Marquardt	BeG SCH	19.04.
----		----		Konfirmation Dr. Brunner mit Team		25.04.
Gieseler/glz. KiGo	A	----		Heimann		26.04.
Konfirmation Dr. Brunner mit Team		----		----		02.05.
----		9.45 Uhr Team der GDW	BeG	18.00 Uhr Betstunde Biebrach	A	03.05.
----		----		Heimann		10.05.
----		----		----		14.05.
Gieseler		11.00 Uhr Krogull GoDi für Jung und Alt		Marquardt		17.05.
NN	A	9.45 Uhr Krogull	A/S KC	Heimann	SCH	24.05.
Dr. Brunner mit Team Kirche Kunterbunt	FGD	----		----		25.05.
----		----		Biebrach		31.05.
----		9.45 Uhr Team der GDW	BeG	18.00 Uhr Betstunde Marquardt	A	07.06.
Dr. Brunner		9.45 Uhr Konfirmation Redeker		Heimann	A/S	14.06.
Teetz/glz. KiGo		9.45 Uhr Krogull	A/S KC	Marquardt		21.06.
----		11.00 Uhr open air	BeG	----		27.06.
Gieseler	A	----		Heimann	BeG	28.06.
----		9.45 Uhr Team der GDW	BeG	18.00 Uhr Betstunde Biebrach	A	05.07.
Brandner		11.00 Uhr Krogull GoDi für Jung und Alt		Heimann		12.07.
Brandner	A	9.45 Uhr Krogull	A/S KC	Marquardt		19.07.
----		----		Grashof		26.07.



Gemeindebüro Tersteegen

Di
Mi, Fr

9.00–16.00 Uhr
9.00–12.00 Uhr

Tersteegenplatz 1, 40474 Düsseldorf
Claudia Wagener
☎ 43 41 66
tersteegenkgm@evdus.de

Jugendbüro Kaiserswerth

Jugenddiakon Jonas Fladerer
☎ 01520 33 90 554
jonas.fladerer@ekir.de

jugend-kaiserswerth-tersteegen
@ekir.de

Jugendzentrum „Teestube“

Alte Landstr. 179 I, 40489 D'dorf
Petra Schäfer, Stefan Irle, Jan Betrams
☎ 47 90 497

Familienarbeit Tersteegen

Nora Kast und Ina Jahnke
familienarbeit-tersteegen@ekir.de

Aktive Nachbarschaft

G. Zimmermann ☎ 40 80 416
B. Klostermann-Stelkens ☎ 40 05 63
nachbarn.kw-kaiserswerth-
tersteegen@ekir.de

Quartiersentwicklerin Tersteegen

Barbara Kempnich
☎ 43 41 66
barbara.kempnich@ekir.de

Seniorenarbeit Tersteegen

Volker Busch
☎ 43 41 67
volker.busch@ekir.de

Tersteegen-Musikschule e.V.

Vorsitzende Simone Haußmann-Post
musikschule@tersteegenkirche.de

Kirchmeisterbüro Tersteegen

Christa Busch
☎ 43 53 995

Ehrenamtliche Seelsorge

Dr. Ingeborg Hardin
☎ 0152 59 06 53 16
drihardin@yahoo.de

Hans Albrecht
☎ 0171 620 41 98
hans.albrecht@ekir.de

Renja Lüer
renjalueer@web.de

Walter-Kobold-Haus Seelsorge

Pfarrer Dietmar Redeker
☎ 40 55 - 19 50

Florence-Nightingale-Krankenhaus Seelsorge

Pfarrer Dr. Ulrich Lüders ☎ 40 92 308

Evangelische Beratungsstelle Kaiserswerth

Arnheimer Str. 31
☎ 41 60 89 21

Ökumenische Hospizgruppe Kaiserswerth

Suitbertus-Stiftsplatz 11
☎ 40 54 492

Ev. Kirchenkreis Düsseldorf

Hohe Straße 16, 40213 D'dorf
☎ 9 57 57-0

Ansprechstelle bei Verletzung der sexuellen Selbstbestimmung

Claudia Paul
☎ 456 23 91
claudia.paul@ekir.de



Stiftung „Leben in Tersteegen“

Vorsitzende Stefanie von Halen
Kuratorin Pfrin. i.R. Felicitas Schulz-Hoffmann
☎ 43 11 30

Spendenkonto bei der kd-bank:
IBAN: DE18 3506 0190 0000 3123 12
BIC: GENODE1DKD

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Jonakirche

19. April
Abendmahlsfeier der Konfirmanden

Mutterhauskirche

02. April
Gottesdienst mit Abendmahl an Tischen

19. April
Jubiläumsgottesdienst der Kaiserswerther Schwesternschaft mit Einsegnung von zwei neuen Schwestern

28. Juni
Predigt-Thema „Gefährliche Erinnerungen:
Vom Missbrauch biblischer Texte und ihren fatalen
Folgen in der Gegenwart“

Graf Recke Kirche

03. Mai
Gottesdienst zum Thema „... und führe uns nicht
in Versuchung.“ – vorbereitet vom Team der Gottes-
dienstwerkstatt

07. Juni
Gottesdienst zum Thema „Geh aus, mein Herz,
und suche Freud“ – vorbereitet vom Team der
Gottesdienstwerkstatt

27. Juni
OpenAir-Gottesdienst zum Sommerfest der Graf Re-
cke Stiftung – auf der Kastanienwiese am Bergesweg
in Einbrungen

05. Juli
Gottesdienst zum Thema „Was bringt uns zusammen?“
– vorbereitet vom Team der Gottesdienstwerkstatt



Partnerschaft mit Balige/Sumatra

Man sieht sich jetzt öfter ...

Im Januar 2026 war eine Delegation der Kaiserswerther Diakonie zu Besuch in Balige, Nordsumatra, um dort in der Pflegeakademie Fachkräfte für die Altenhilfe zu gewinnen.

Die indonesischen Schwestern singen aus dem Stand dreistimmig zur Begrüßung der Gäste aus Deutschland. Souverän dirigiert die 97-jährige Diakonisse Bonaria Hutabarat, die vor siebzig Jahren in Kaiserswerth die Krankenpflegeschule besuchte.

Nun steht im April in Kaiserswerth Besuch aus Indonesien an! Für Sonntag, den 19. April 2026 - ein Sonntag, an dem in der Mutterhauskirche das Schwesternjubiläum und die Einsegnung zweier

Probeschwestern gefeiert wird – hat sich eine Delegation aus der indonesischen Partner-Schwesternschaft angesagt. Die sechs Schwestern und der Bruder aus Sumatra werden mit großer Freude erwartet. Sie werden im Gottesdienst singen, viele Hände schütteln und an vielen Stellen von ihrem Leben und ihrer diakonischen Arbeit auf Sumatra erzählen. (Termine werden auf der Homepage www.praktisch-glaube.de bekannt gegeben.)

Ökumenische Flüchtlingshilfe

Auch wenn die Medien wenig über die konkrete ehrenamtlich geleistete Hilfe berichten, die Flüchtlinge benötigen: die ökumenische Flüchtlingshilfe in Kaiserswerth ist nach wie vor für die Menschen, die Hilfe brauchen, im Einsatz. Wenn Sie sich hier vor Ort engagieren möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf unter folgender Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse:

☎ **015903859189**

fluechtlingshilfe-K@iserswerth.de

Daneben bietet die ökumenische Flüchtlingshilfe Kaiserswerth eine wöchentlich stattfindende „Sozialberatung“ an, die allen Menschen im Düsseldorf-Norden offensteht, die z.B. Probleme mit Ämtern oder amtlichen Schreiben haben.

Sie findet **jeden Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr** im **Gemeindehaus Fliednerstraße 6** statt.



KANTOREI KAISERSWERTH – SINGSCHULE FÜR JUNG UND ALT

Kirchenmusik in Kaiserswerth und Lohausen

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik!

„Musik für eine neue Zeit – ermutigende Kirchenmusik“

„Musik ist nicht Ausdruck der Zeit, sondern dessen, was der Zeit fehlt“ – diese Anmerkung des Komponisten Helmut Lachenmann wird zum leitenden Ausgangspunkt unseres Blickes innerhalb des kirchenmusikalischen Jahresthemas 2026, das die Konzertreihe Kaiserswerth prägt. Unabdingbar hierfür ist die Auseinandersetzung mit den eigenen Werten und dem, was uns im Leben und Sterben trägt. Wir machen uns auf die Suche nach dem, was bedeutend für unsere Existenz ist, was unserem Glauben Halt gibt, was uns die biblische Botschaft verheißt. Das Jahresthema soll unsere Augen öffnen für die Kraft der Veränderung, soll ermutigen, dass Probleme bewältigt werden können – dies ist auch ein gesellschaftlich relevantes Thema.

Die Sängerinnen und Sänger der Kantorei Kaiserswerth, die Jugendlichen und die Kinder der Kinderkantorei bereiten sich zurzeit auf ein fröhliches buntes Chorkonzert am 30. Mai in der Stadtkirche vor: Mit Trompeten, Pauken und weiteren Instrumenten und ebenso mit erfrischender Bandbegleitung wird Musik von Bach bis zur Gospelmusik geboten, in der die Zuversicht und Ermutigung zum Ausdruck kommen. Auch gibt es wieder die beliebten Kaiserswerther Friedhofsmusiken auf dem Friedhof Leuchtenberger Kirchweg, zahlreiche abwechslungsreiche Abendmusiken in der Jonakirche Lohausen sowie eine neue Reihe meditativer Freitagsmusiken in der Stadtkirche Kaiserswerth. Es wird ein prall gefülltes musikalisch vielfältiges Jahr!

Ich freue mich sehr, dass nach dem Weggang von Pfarrer Daniel Kaufmann in den Ruhestand meine Kollegin von der Tersteegenkirche Yoerang Kim-Bachmann die regelmäßige Probenarbeit mit dem Gospelchor „Jonasingers“ weiterführt.

Die Kantorei Kaiserswerth probt neben dem Programm für das Mai-Konzert auch schon „erste Töne“ der C-Dur Messe von Ludwig van Beethoven und die wunderbaren Chichester-Psalms von Leonard Bernstein (für das Konzert am 15.11. in der Mutterhauskirche).

Wir freuen uns sehr über Ihr Mitsingen in den Chören und den Besuch der Konzerte!

Ihre Susanne Hinkel

CHORPROBEN

in Kaiserswerth

**Interessierte Mitsänger
und Bläser sind stets
herzlich willkommen!**

Kinderkantorei (ab 5 Jahren)
Donnerstag, 15.15 – 16.00 Uhr,
GemH Fliednerstr. 6

Jugendkantorei Kaiserswerth
Donnerstag, 18.30 – 19.30 Uhr,
GemH Fliednerstr. 6

Kantorei Kaiserswerth
(ab 5. Schuljahr)
Dienstag, 19.45 – 21.45 Uhr,
GemH Fliednerstr. 6

Schola Kaiserswerth
Donnerstag, 10.00 – 11.30 Uhr,
(1. und 3. im Monat),
Mutterhauskirche

Blockflötenkreis
Mittwoch, 16.45 – 17.45 Uhr,
(1. und 3. im Monat),
Mutterhauskirche

Freundeskreis für Kirchenmusik

Um die musikalischen Projekte in Kaiserswerth und Lohausen weiterhin so vielseitig gestalten zu können, sind wir auf Ihre finanzielle Hilfe angewiesen.

Wenn Sie unsere Arbeit fördern wollen, freuen wir uns, Sie im „Freundeskreis für Kirchenmusik“ als Mitglied begrüßen zu dürfen.

Als Vorteil einer Mitgliedschaft im „Freundeskreis für Kirchenmusik“ erhalten Sie

- persönliche Einladungen zu den musikalischen Veranstaltungen
- eine halbjährliche Programmübersicht.

Der Jahresbeitrag beträgt 17,50 €,

für Schüler, Studenten und
Diakonissen 6,00 €.

Bei Interesse melden Sie sich
bitte bei uns, vielen Dank!

Freundeskreis für Kirchenmusik
Fliednerstraße 6
40489 Düsseldorf

KMD Susanne Hiekel
☎ **0151 52727051**
e-mail: **S.hiekel@mac.com**

KONZERTE, OFFENES SINGEN UND BESONDERE MUSIK IM GOTTESDIENST

Karfreitag, 3. April, 18.00 Uhr

Stadtkirche Kaiserswerth

Kammerkonzert mit Lesung zum Karfreitag

Die 7 Worte Jesu am Kreuz

Werke für Streichquartett von Ludwig van Beethoven, Josef Haydn, Felix Mendelssohn Bartholdy u.a. Gedichte und Texte von Hilde Domin, Mascha Kaleko, Nelly Sachs, Paul Celan u.a.

Ausführende:

Das Alma Quartett

Michael Grosse (Theater Krefeld-Mönchengladbach), Lesung

Eintritt frei – Spende erbeten

Sonntag, 26. April, 18.00 Uhr

Jonakirche Lohausen

Besondere Musik im Abendgottesdienst

JAZZKIRCHE mit der Band „Five in One“

Sonntag, 3. Mai, 15.00 Uhr

Friedhof Leuchtenberger Kirchweg

Kaiserswerther Friedhofsmusik – Musik und Begegnung

Duo „Pipes & Reeds“ - Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart
mit Ulrike und Claus von Weiß

Openair

Im Anschluss an das Konzert gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee, Tee
und Gebäck ins Gespräch zu kommen.

Eintritt frei – Spende erbeten

Samstag, 30. Mai, 18.00 Uhr

Stadtkirche Kaiserswerth

Musik für eine neue Zeit – Chormusik von Bach bis Gospelmusik

ein generationsübergreifendes buntes und erfrischendes Konzert mit

Johann Sebastian Bach, Kantate BWV 172

„Erschallet, ihr Lieder“

Mark Hayes, Gospelmedley „Swingin’ With The Saints“ sowie österliche Motetten, Arien, Gospels, Lieder für Chor, Solisten, Orchester und Band

Ausführende:

Sandhya Matthes, Sopran

Christian Dietz, Tenor

Manfred Bittner, Bass

Kantorei Kaiserswerth, Jugendkantorei und

Kinderchor Kaiserswerth

Kaiserswerther Camerata Instrumentale und Bands

Leitung: KMD Susanne Hiekel

Eintritt frei – Spende erbeten

Freitag, 12. Juni, 21.00 Uhr

Friedhof Kaiserswerth, Leuchtenberger Kirchweg 21

Taizé – Nacht – Lichter – Gebete – Musik – Begegnung
Openair**Sonntag, 21. Juni, 18 Uhr**

Jonakirche Lohausen

Besondere Musik im Abendgottesdienst

Kammermusik Leitung: Susanne Hiekel

Sonntag, 5. Juli, 18.00 Uhr

Jonakirche Lohausen

Besondere Musik im Abendgottesdienst

JAZZKIRCHE mit der Band „Five in One“

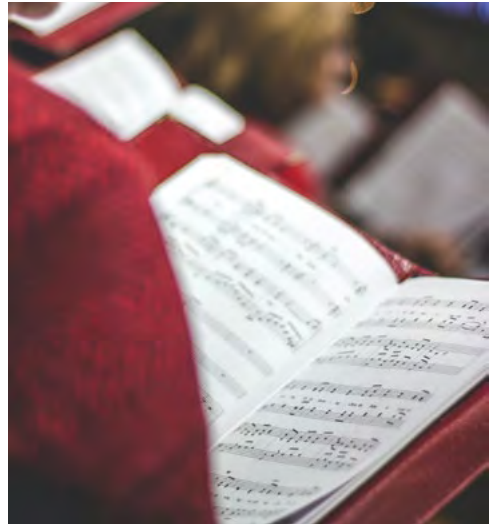
Sonntag, 12. Juli, 15.00 Uhr

Friedhof Leuchtenberger Kirchweg

Kaiserswerther Friedhofsmusik – Musik und Begegnung Sommerlicher Jazz-openair

Im Anschluss an das Konzert gibt es die Möglichkeit, bei Kaffee, Tee und Gebäck ins Gespräch zu kommen.

Eintritt frei – Spende erbeten

**Neue meditative „Freitagsreihe“**

Stadtkirche Kaiserswerth, Fliednerstraße

Am Rande der Zeit – ein neues Format an der Schnittstelle von Kunst / Klang / Meditation

Einmal im Monat gibt es freitags in der Stadtkirche Kaiserswerth, Fliednerstraße, eine neue Konzertreihe, die von dem Musiker, Komponisten und Künstler Leonhard Bartsch durchgeföhrt wird. „Nach Jahrzehnten des Suchens durch viele Musikrichtungen, Epochen und Länder dieser Welt: Am Ende bleibt – viel Stille und wenige Töne“, so Leonhard Bartsch über seine Musik. In Am Rande der Zeit begegnen sich Klang, Raum und Zeit in einer Form von Musik, die sich der Geschwindigkeit unserer Gegenwart entzieht. Aus verlangsamten musikalischen Prozessen entsteht eine fragile Bewegung zwischen Stille und Klang – eine Musik des Übergangs, der Überschreitung, am Rande der Zeit.

Termine und Uhrzeiten:

24. April, 19.00 Uhr / 22. Mai, 18.00 Uhr /

19. Juni, 18.00 Uhr / 17. Juli, 18.00 Uhr

www.leonhardbartsch.com

Eintritt frei – Spende erbeten

CHORPROBEN

Tersteegen- und Jonakirche

Interessierte Mitsänger
sind stets herzlich
willkommen!

Tersteegen-Kantorei

Donnerstag 19.30 Uhr
(Tersteegensaal)

Hobbychor

Zweiwöchentlich mittwochs
gemäß Probenplan,
19 – 20 Uhr (Tersteegensaal)

Jona-Singers:

Freitag gemäß Probenplan,
18 – 19 Uhr (Jonakirche)

Die Kinder- und Jugendchöre
proben projektweise.

Für weitere Informationen
zu den Chorproben kon-
taktieren Sie bitte Yoerang
Kim-Bachmann. Die Proben-
pläne und weitere Infos zu
anstehenden Konzerten fin-
den sich auf der Webseite
[www.tersteegen-kirche.de/
kirchenmusik](http://www.tersteegen-kirche.de/kirchenmusik).

Tersteegenmusik

Termine

Musik zur Sterbestunde Jesu

Karfreitag, 3. April, 15.00 Uhr, Tersteegenkirche
„Via crucis“ von Franz Liszt

Franz Liszts Via crucis - Ein Werk der Stille, der Verdichtung und der inneren Einkehr. In 14 Stationen zeichnet Liszt den Kreuzweg Christi nach - nicht als dramatisches Passionsspektakel, sondern als musikalische Meditation. Karge Klänge, schlichte Choräle und eindringliche Pausen eröffnen einen Raum für Besinnung, Schmerz und Hoffnung.

Ausführende:

Hyejin Kim (S), Paulina Schulenburg (A), Minkyu Seo (T), Emmanuel Fluck (B), Yoerang Kim-Bachmann (Orgel)

Geistliche Chormusik mit Vokalensemble der Robert Schumann Hochschule

Mittwoch, 15. April, 19.00 Uhr, Tersteegenkirche

Zur Aufführung kommen Werke von Schütz, Holst und Poulenc.

Das Konzert bildet den Abschluss eines deutsch-schweizerischen Kooperationsprojektes zwischen den Chorleitungsklassen Prof. Dr. Martin Berger (Robert Schumann Hochschule Düsseldorf) und den Chorleitungsklassen Prof. Markus Utz und Prof. Ernst Buscagne (Zürcher Hochschule der Künste). Studierende beider Hochschulen haben im November 2025 sowie in den Tagen vor dem Konzert intensiv miteinander gearbeitet und unter Anleitung ihrer Dozenten voneinander gelernt.

Mit dem RSH-Vokalensemble steht den Studierenden für dieses Konzert ein vokales Spitzenensemble zur Verfügung, das den Zuhörern den große Freude bereiten wird.

Ausführende:

Studierende der Chorleitungsklassen Prof. Dr. Martin Berger (Robert Schumann Hochschule Düsseldorf), Prof. Markus Utz und Prof. Ernst Buscagne (Zürcher Hochschule der Künste)

Eintritt frei – Spende erbeten

Tersteegenmusiken

Sonntag, 10. Mai, 17.00 Uhr, Tersteegenkirche
„Grüße an Kommilitonen und Brüder im Geiste VIII“.

Das Abschlussprogramm:

Werke von Milko Kelemen (1924–2018),
Wolfgang Stockmaier (1931–2015),
Herbert Callhoff (1933–2016),
Albert Gohlke (1949–1980),
Karl-Heinz Zarius (geb. 1941),
Diethelm Zuckmantel (geb. 1951),
Oskar Gottlieb Blarr (geb. 1934)

Dieses Programm ist das achte und letzte. Die Reihe begann 2019 und enthielt Werke von Düsseldorfer Komponisten bzw. solchen mit Bezug zu Düsseldorf. Gastgebende Gemeinde war die Tersteegenkirche. Fast alle Programme wurden vom Kulturamt Düsseldorf unterstützt. Andere Helfer waren Oliver Haubrich und Rotary Club Düsseldorf Pempelfort sowie Dr. Dietmar Meyersiek und Dr. Theo Sievert. Zur Aufführung kamen 51 Kompositionen von 42 Komponisten.

Ausführende:

Yoerang Kim-Bachmann (Orgel), Tobias Koch (Klavier),
Jan-Henning Drees (Trompete), Schlagzeugensemble,
Gambenensemble, zwei Singstimmen, Klarinette und
Kontrabass

Oskar Gottlieb Blarr, Verbindende Worte
Eintritt frei – Spende erbeten

Liederabend „Musik – eine Brücke zu Gott“

Pfingstmontag, 25. Mai, 17.00 Uhr, Tersteegenkirche
Mit Werken von Richard Strauss, Maurice Ravel und
Frank Martin

Inhaltlich stehen sich mit den Liedern von R. Strauss und M. Ravel einerseits und den Jedermann-Monologen von F. Martin andererseits pralles, buntes Leben und die Frage nach der eigenen Sinnhaftigkeit sowie die Suche nach Gott gegenüber. Grenzerfahrungen im Lied.

Ausführende:

Rolf A. Scheider – Bass Bariton, Thomas Hinz – Flügel
Eintritt frei – Spende erbeten

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Tersteegenkirche

Seit mehr als 30 Jahren unterstützt der Verein die vielfältigen musikalischen Projekte in der Tersteegenkirche, sowohl Chor- und Orchesterkonzerte als auch die Arbeit der verschiedenen Chöre und auch Projekte des Jugend- und Kinderchors.

Wir möchten das sehr breite kirchenmusikalische Angebot an diesem Standort sichern und weiter ausbauen. Wenn Sie das musikalische Angebot schätzen und gerne unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihre Spenden und / oder Ihre Mitgliedschaft im Verein. Der Jahresbeitrag beträgt 20 Euro.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei Kantorin Yoerang Kim-Bachmann.

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der
Ev. Tersteegengemeinde e.V., Tersteegenplatz 1,
40474 Düsseldorf

Bankverbindung:

IBAN DE 41 3506 0190 1011 7690 19

KD-Bank, Bank für Kirche und Diakonie

Kontaktdaten

Kantorin Yoerang Kim-Bachmann

☎ 0179/ 976 76 11

yoerang.kim-bachmann@ekir.de

Singen vereint (Ein Mitmach-Konzert für Jung & Alt)

Sonntag, 28. Juni, 17.00 Uhr, Tersteegenkirche
„We are one in the Spirit“ – Ein Mitmach-Konzert für alle, die Freude am Singen haben. Lassen Sie Ihre Stimme erklingen und erleben Sie gemeinsam Lieder voller Harmonie, Hoffnung und Gemeinschaft. Keine Vorkenntnisse nötig - einfach mitsingen, zuhören und den Moment genießen.

Ausführende:

Tersteegen-Kantorei, Tersteegen-Hobbychor, Jona-singers, Mitglieder des Posaunenwerks Rheinland (Ltg. Jörg Häusler)

Yoerang Kim-Bachmann, Leitung



Mittagskonzert

Mittwoch, 1. Juli um 12.00 Uhr, Tersteegenkirche

Mittagskonzert mit Studierenden der Robert Schumann Hochschule. Die Ausführenden Marie Rangvid (Oboe), Luisa Kohla (Violine), Paula Bächli (Sopran) und Gina-Marie Lenzen (Sopran) studieren Musikpädagogik im Master-Studiengang und präsentieren ein solistisches und kammermusikalisches Programm aus verschiedenen Epochen.

Sommerkonzert der Tersteegenmusikschule mit gemütlichem Ausklang

Sonntag, 12. Juli, 12.30 Uhr, Tersteegenkirche
Die Schülerinnen und Schüler der Tersteegenmusikschule präsentieren ihr Können. Ein fröhliches Konzert mit anschließendem Ausklang mit dem Sommerfest der Tersteegenmusikschule.

Tersteegen-Kantorei: Freizeit im Klausenhof

25. - 26. April

Die Tersteegen-Kantorei trifft sich, um zu singen, zu proben, Konzerte vorzubereiten und natürlich zum geselligen Beisammensein im Klausenhof.

Von glücklichen Kindern empfohlen: Anwältinnen und Anwälte.

Ihre Ehe kann ein Anwalt nicht retten.
Aber mit Ihnen gemeinsam viel für das Glück Ihres Kindes tun.

Vertrauen ist gut. Anwalt ist besser.



Nicole Weber | Rechtsanwältin

Cecilienallee 45
40474 Düsseldorf

Fon: +49 - (0) 211 49 84 290

Fax: +49 - (0) 211 49 84 295

nicole@weber-duesseldorf.de

www.weber-duesseldorf.de

Kulturtreff

Der Kulturtreff an der Jonakirche ist ein Gemeindeprojekt, das ein etabliertes Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen darstellt. Es werden regelmäßig kulturelle Ausflüge für Interessierte organisiert. Diese Veranstaltungen fördern den gemeinschaftlichen Austausch, ermöglichen kulturelle Teilhabe und dienen als Treffpunkt für Menschen, die christliche Tradition mit kulturellen Erlebnissen und elementaren Lebensfragen verbinden möchten.

Das Angebot richtet sich an kulturinteressierte Bürgerinnen und Bürger und umfasst ein breites Spektrum an gemeinschaftlichen Unternehmungen, Ausflügen zu Museen, Ausstellungen und kulturellen Höhepunkten. Treffpunkt ist meistens die Haltestelle am Klemensplatz.

Engagierte Gemeindemitglieder der Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen treffen sich vierteljährlich zur Planung des Programms. Aufgrund begrenzter Kapazitäten bei Ausflügen wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen.

Diese Quartals-Treffen finden in der Jonakirche Lohausen statt. Ansprechpartner für Interessierte sind langjährige ehrenamtliche Koordinatoren wie Frau Dautermann oder das Ehepaar Döhler. Neben Ausflügen organisiert das Team auch lokale Veranstaltungen wie Weihnachtsfeiern oder thematische Diskussionsrunden zu Alltagsfragen.

Aktuelle Termine und Anmeldemöglichkeiten sind über die Website der Kirchengemeinde Kaiserswerth-Tersteegen zu finden.

Damit dieses Angebot unserer Kirchengemeinde so gut weiterlaufen kann, benötigt der Kulturtreff zum einen tatkräftige Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung seiner Quartaltreffen in der Jonakirche. Darüber hinaus werden auch Menschen gesucht, die mit in die Organisation und Moderation des Kulturtreffs einsteigen.

Interessierte können sich gerne melden bei Volker Busch ☎ 434167 oder per E-Mail volker.busch@ekir.de

„Mythos Wald“ – Besuch der neuen Ausstellung im Gasometer in Oberhausen

„Dem Heulen der Wölfe folgen, einem Braunbären auf die Pelle rücken oder in den Wurzeln eines Riesenbaumes verweilen: Ab dem 20. März 2026 zeigt die neue Ausstellung „Mythos Wald“ eine Welt voller rätselhafter Lebensformen. Beeindruckende Fotos und Filme von kleinsten Lebewesen bis zum Mammutbaum, eine Akustikreise durch die morgendlich erwachenden Wälder auf fünf Kontinenten sowie spannende Exponate lassen den Zauber unserer Waldlandschaften lebendig werden.“



Gegen 17.30 Uhr werden wir wieder dort eintreffen. Der Eintritt kostet 11 €. Zum Mittagessen sind wir im Café „mary und joe“ (Kirche. Köstlich. Anders.)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, am **Mittwoch, 8.7.2026**, diese Ausstellung mit uns zu besuchen. Wir starten um **9.30 Uhr** vom Reeser Platz.

Weitere Informationen zu diesem Kulturausflug erhalten Sie bei Volker Busch ☎ 434167 / 01631328249

Von der Teilung zur Einheit

Geschichten, Erinnerungen, Perspektiven zu 35 Jahre Wiedervereinigung

Seit 35 Jahren sind Ost- und Westdeutschland wieder vereint. Am 3. Oktober 1990 trat der Einigungsvertrag in Kraft, in dem die frühere DDR der Bundesrepublik beitrug. Nach 45 Jahren war damit die Teilung Deutschlands überwunden.

Gemeinsam mit dem Zentrum Plus Stockum wollen wir uns mindestens ein Jahr lang daran erinnern und uns bewusst machen, wie die Menschen damals in den beiden unterschiedlichen Systemen ihr Leben verbracht haben. Es sollen aus dieser Zeit und zu diesem Ereignis zum Beispiel Filme vorgeführt, Zeitzeugen gehört, Musik gespielt, Literatur vorgestellt und christliche Kunst zu Zeiten der DDR gezeigt werden. Die Veranstaltungen werden bezirksübergreifend an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde stattfinden.

Wenn Sie das Projekt mitgestalten wollen oder als Zeitzeuge/in von Ihren Erfahrungen berichten wollen, dann melden Sie sich bitte bei
Volker Busch ☎ 434167 volker.busch@ekir.de
oder bei Eva Weise ☎ 403327 weiseeva@yahoo.de

Das sind die neuen Termine:

Mi 29.04. 18.00 Uhr,

Film am Standort Tersteegenkirche

Mi 20.05. 15.00 Uhr,

Literatur am Standort Tersteegenkirche

Mi 01.07. 15.00 Uhr,

Literatur am Standort Jonakirche

Tersteegen tanzt!

Am 24. April und am 31. Juli erfüllt DJ Volker in der Tersteegenkirche von 19.00 – 22.00 Uhr Ihre Musikwünsche. Alle, die sich gern zu ihrer Lieblingsmusik bewegen, ob Dancing Queen oder Small Town Boy, sind herzlich willkommen.

Let's dance – alors on danse – bailando – come on, let's twist again - volare, oh,oh – shake it of!

Ü 60 Party in Kaiserswerth

Tanzen ist auch im Alter sehr gesund. Es fördert die körperliche und geistige Fitness und macht Spaß. Deshalb: „Tanz mal wieder!“ Kommen Sie zur Ü 60 Party am 10. Mai 2026, um 15.00 Uhr in das Gemeindehaus Kaiserswerth, Fliegerstraße 6. Bei Kaffee und Kuchen können Sie auch nur zusehen, dem DJ Stach zuhören oder sich unterhalten. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Bitte unter ☎ 401254 oder weiseeva@yahoo.de anmelden.

Spargelessen in Golzheim

Am Mittwoch, 27.05.2026, findet das traditionelle Spargelessen am Standort Golzheim, voraussichtlich zur Mittagszeit (12 Uhr), statt. Diese Veranstaltung ist für ca. 30 Personen gedacht. Noch stehen der Ort und die Kosten für das Spargelessen nicht fest.

Weitere Informationen und die Anmeldung zu diesem Angebot erhalten Sie bei
Volker Busch ☎ 434167 / 0163-1328249



„CAFÉ MUCKEFUCK“

unser Betreuungs-Café für Menschen mit Demenz hat noch Plätze frei!

Wir bieten freitags morgens von 10.00 – 13.00 Uhr am Standort Golzheim, Tersteegenplatz 1, eine Betreuung für ihre/n demenzerkrankte/n Angehörige/n an, inklusive Fahrdienst.

Unsere Gäste erleben Geselligkeit und Abwechslung. Der Vormittag ist durch Rituale und klare Abläufe geprägt, die Menschen mit Demenz Ruhe und Sicherheit vermitteln.

Die Gruppe wird von einer Fachkraft geleitet und

von geschulten Ehrenamtlichen begleitet. Die Teilnahme an der Betreuungsgruppe kostet für drei Stunden 36 €. Die Kosten werden je nach Pflegegrad von der Pflegekasse erstattet.

Weitere Informationen (z.B. zum genauen Ablauf des Vormittags) erhalten Sie bei:

Volker Busch, ☎ 434167 / 0163-1328249
oder E-Mail: volker.busch@ekir.de



REPAIRCAFÉ-KAISERSWERTH

ein Angebot unserer Gemeinde

Die Emailadresse lautet:

info@reparaturcafe-kaiserswerth.de.

Nur bei Linux-Umrüstungen ist eine vorherige Email-Anmeldung obligatorisch, da diese Umrüstungen ein wenig Zeit in Anspruch nehmen.

Kosten: Die Reparateure arbeiten gerne und ehrenamtlich für Sie, Kosten entstehen Ihnen also nicht (es sei denn, ein Ersatzteil würde benötigt). Auf dem Empfangstisch steht allerdings eine Spendenbox; mit einer kleinen Spende helfen Sie den Reparateuren, Werkzeuge, Material, Kaffee und Kuchen für Sie zu besorgen.

Repariert wird immer am **1. Freitag jedes Monats von 15.00 – 18.00 Uhr**.

Fällt der 1. Freitag auf einen Feiertag, wird am darauffolgenden Freitag repariert. In Ausnahmefällen kann es Terminverschiebungen geben. Bitte sehen Sie auf den Homepages der Gemeinde nach! Annahmeschluss ist spätestens um 17.30 Uhr (bei sehr starkem Andrang auch früher).

Ort: Das Reparaturcafé Kaiserswerth findet statt im Evangelischen Gemeindezentrum, Fliednerstraße 6 in der 1. Etage.

Anmeldung: Sie helfen den Reparateuren sehr, wenn Sie vorher eine kurze Email schicken und Ihr Anliegen beschreiben; auch ein Foto ist nützlich.

BESTATTUNGEN
Familie Klucken



Unsere Leistungen

- Erd-, Feuer-, Urnensee- und Baumbestattungen
- Weltweite Bestattungen und Überführungen
- Individuelle Bestattungsformen
- Eigener Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause

Bestattungen Familie Klucken GmbH
Rahmer Str. 13 · 40489 Düsseldorf-Angermund
Mündelheimer Str. 53 · 47259 Duisburg-Huckingen
Telefon: 0203 | 747994
info@bestattungen-klucken.de
www.bestattungen-klucken.de

„SCHROTTBIENEN“ HOLEN 180.000 KRONKORKEN AB

„Wir sammeln Kronkorken, Marmeladenglasdeckel und mehr. Bitte sammelt mit und bringt uns die Deckel!“ So haben wir vor einem halben Jahr in der Graf Recke Stiftung geworben.

Wir freuen uns sehr, dass wir jetzt **360 Kilogramm gesammelt haben!!! Das entspricht rund 180.000 Kronkorken** (ein Kronkorken wiegt rund 2 Gramm). Der Mitarbeiter der „Schrottbienen“, der Dutzende Säcke und Kartons voller Kronkorken abgeholt hat, war beeindruckt und freute sich, dass so viel für den guten Zweck gesammelt worden ist.

Die Kronkorken werden an Recycling-Unternehmen verkauft und dort eingeschmolzen, um daraus beispielsweise neue Kronkorken herzustellen. Der Verkaufserlös wird dann von „Düsselskronen“ an die „Wildtierpflege und -schutz e.V. Dormagen“ gespendet.

Unser Ziel vor einem halben Jahr war, 100 Kilogramm für das Düsseldorfer Projekt „Düsselskronen“ zusammenzubekommen. Denn ab dieser Menge kommen kostenlos die Kooperationspartner der Düsselskronen, die „Schrottbienen“, und holen die Kronkorken ab. Toll, dass die Sammler dieses Ziel dreifach überboten haben.



Zu diesem tollen Ergebnis haben viele Menschen aus der Graf Recke Stiftung und der Nachbarschaft beigetragen: Seniorinnen und Senioren aus dem Service-Wohnen, Mitarbeitende, Ehrenamtliche, Kinder und viele andere.

Super, herzlichen Dank!

Wichtig: **Wir sammeln weiter!** Wir freuen uns darüber, wenn immer wieder kleine und größere Tüten mit Kronkorken **vor der Eingangstür des Gräfin Mathilde Hauses in der Einbrunger Straße 64 in Düsseldorf-Wittlaer** oder an der Graf Recke Kirche nebenan abgelegt werden.



NEUES ZUM KIRCHENTAG 2027 IN DÜSSELDORF

In großen Schritten geht es auf den Kirchentag vom 5. bis 9. Mai 2027 in Düsseldorf zu. Erste Weichen für thematische Programmschwerpunkte wurden inzwischen gestellt und viele Entscheidungen wurden bereits getroffen.

„Du bist kostbar“

„Du bist kostbar“ – so lautet die Losung für den nächsten Kirchentag. Thorsten Latzel, Präses der gastgebenden Evangelischen Kirche im Rheinland, sagt dazu: „Du bist kostbar‘ ist eine richtig starke und passende Losung für Düsseldorf 2027. So wollen wir als gastgebende Landeskirche allen Gästen und ehrenamtlichen Aktiven begegnen: Egal, wer du bist, woher du stammst, wen du liebst, wie du aussehst: Schön, dass du kommst. Du bist kostbar für Gott – und für uns!“

Rheinische Projekte beim Kirchentag 2027

Dazu, dass der Kirchentag in unserer Landeskirche eine vielfältige, bunte, rheinische Prägung erhält, tragen auch die drei rheinischen Projekte bei, mit denen die Evangelische Kirche im Rheinland ihre Schwerpunkte setzt. Im Zentrum „Junge Menschen“ wird es einen Bereich „**jung und international**“ mit Bühne, Workshopzelten, Veranstaltungsflächen und Verpflegungsständen geben, der für und mit internationalen jungen Gästen gestaltet wird. Gemeinden und Kirchenkreise sind jetzt schon aufgerufen, ihre internationalen jungen Partnergruppen einzuladen zu dieser wunderbaren Gelegenheit der Begegnung, des Austauschs und des gemeinsamen Feierns.

Düsseldorf ist eine Stadt der Gegensätze. Dies zeigt sich insbesondere an der Schere zwischen **Armut und Reichtum** und dort vor allem am Beispiel „Wohnen“. Um dieses zentral städtische Thema sichtbar zu machen und zu reflektieren, plant der Kirchenkreis Düsseldorf in Kooperation mit dem landeskirchlichen Team einen Thementag „Wohnen“.

Dem Vorurteil, dass Protestant*innen zum Lachen in den Keller gehen, will die rheinische Kirche mit „**Rheinischem Konfetti**“ in Form von Programmpunkten, die sich während der Veranstaltungstage im ganzen Programm wiederfinden, aufräumen. Mitwirken ist erwünscht, zum Beispiel mit einer Idee für einen Kabarettgottesdienst, Bibelslam, Clownerie oder andere.

Wir seh'n uns!



Kirchentag Düsseldorf
5.–9. Mai 2027

Mitmachen beim Kirchentag

Ein besonderes Gottesdienstprojekt, eine tolle Aktion für Jugendliche, eine Theatergruppe oder ein Stand mit regionalen Köstlichkeiten oder einer Mitmachaktion beim Abend der Begegnung – Mitwirken beim Kirchentag ist erwünscht!

Bewerbungen sind von Mai bis September über www.kirchentag.de möglich. Weitere Infos gibt es auch auf www.kirchentag2027.ekir.de oder im Newsletter, den man auf der Internetseite abonnieren kann.

Trailer zum Kirchentag

Übrigens: Unter dem Link url.ekir.de/5o3 ist der offizielle Trailer für den Kirchentag 2027 abrufbar. Er macht Lust auf das große Glaubensfest und die gastgebende Stadt Düsseldorf.

Kontakt: kirchentag2027@ekir.de



scannen und zum Newsletter anmelden

Kaiserswerther Sportverein von 1966 e. V.



KSV – 60 Jahre Sport

WIR FECHTEN ALLES DURCH!

Infos unter www.ksv-duesseldorf.de oder Telefon 0211- 27 12 402

Fitness, Ballsport, Walken, Pilates, Yoga, Progr. Muskelentspannung, Tischtennis, Badminton, Jazztanz/HipHop, Bodystyling, Damengymnastik, Herrengymnastik, Rückengymnastik, Volleyball, Fussball, Basketball, Kinder-Turnen, Lauftreff, Walking, Nordic-Walking, Zumba, Fahrrad- und Wandertouren, Karate, Tai Chi und Feldenkrais u.v.m.



Dietmar Redeker

Dietmar Redeker, Pfarrer bei der Graf Recke Stiftung, wird am 17. April 2026 in einem Gottesdienst in der Graf Recke Kirche von seinen langjährigen Aufgaben als Pfarrer entpflichtet und geht in den wohlverdienten Ruhestand. Er war mehr als 30 Jahre in der Graf Recke Stiftung tätig, die längste Zeit davon als Pfarrer.

Peter Krogull

Sein Nachfolger als Pfarrer bei der Graf Recke Stiftung wird **Peter Krogull**. Er war in den vergangenen sieben Jahren Leiter der Seelsorgefortbildung im Kirchenkreis Düsseldorf und zuvor Pfarrer der deutschsprachigen Gemeinde in Kopenhagen.

Dr. Ulrich Lüders

Ebenfalls geht **Pfarrer Dr. Ulrich Lüders** im Mai dieses Jahres in den Ruhestand. Er war seit 2012 als Krankenhausseelsorger im Florence-Nightingale-Krankenhaus tätig.

Wir wünschen Pfarrer Redeker und Pfarrer Dr. Lüders Gottes Segen für ihren Ruhestand und heißen Pfarrer Krogull im Düsseldorfer Norden herzlich willkommen und wünschen ihm Gottes Segen für seine neuen Aufgaben in der Graf Recke Stiftung.

BESTATTUNGEN
Kleier

Fliednerstr. 38
40489 Düsseldorf
Tel.: 0211/401059 Fax: 0211/4080124
Mobil: 0170/3071694
email: info@bestatter-kleier.de
www.bestatter-kleier.de



Stadthagen Katernwerth

Wir beraten Sie gerne in unseren neuen Räumen, denn Sie stehen bei uns im Mittelpunkt, sei es bei der Bestattung, der Trauerbewältigung, der Dekoration oder der Vorsorge.

Wir gehen auf Ihre persönlichen Wünsche ein.
Tag und Nacht erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen.

Mehr als 25 Jahre Erfahrung
online-Marketing Made in Düsseldorf



online-Forum.net



WIR SIND DIGITAL AN DEINER SEITE

Full Service in Perfektion



online-Forum GmbH | Ratinger Str. 25 | 40213 Düsseldorf | Telefon: +49 211 601 608 0 | www.online-forum.net



Kaiserswerther Familienakademie:

Kurse für mehr Balance und Wohlbefinden

Von Daniela Fontana

Zeit für Körper, Geist und Seele: In den Bewegungs- und Entspannungskursen der Familienakademie der Kaiserwerther Diakonie bieten wohltuende Wege, Kraft zu tanken, Beweglichkeit zu fördern und den Alltag loszulassen.

Pilates – sanftes Kräftigungstraining

Pilates stärkt gezielt die Muskulatur von Bauch, Rücken und Beckenboden. Durch bewusste Bewegungen und gezielte Atmung wird die Tiefenmuskulatur aktiviert – für bessere Haltung, Stabilität und Flexibilität. Unsere Kursleitung begleitet individuell und einfühlsam – ideal für Einsteiger:innen und Erfahrene.

Sanfte Dehn- und Entspannungsübungen runden jede Einheit ab. Gönnen Sie sich Zeit für Körper und Seele!

Yoga Gold – Kundalini Yoga für Senior:innen

Kundalini Yoga in sanfter Form – abgestimmt auf die Bedürfnisse reiferer Teilnehmer:innen oder Menschen mit eingeschränkter Beweglichkeit. Auf dem Stuhl oder der Matte werden Muskeln und Gelenke gestärkt, das Hormonsystem harmonisiert und die Lebensenergie aktiviert. Achtsame Atemübungen, Meditation und gemeinsames Üben fördern Gelassenheit und Freude – Yoga kennt kein Alter!

Neugierig geworden?

Dann melden Sie sich noch heute an
– wir freuen uns auf Sie!

Kaiserswerther Familienakademie
Alte Landstraße 179c
40489 Düsseldorf

Telefon: 0211 409-3784

Telefax: 0211 409-3199

familienakademie@
kaiserswerther-diakonie.de

www.kaiserswerther-familienakademie.de



Qigong mit aktiv-sportlichen Taiji-Elementen

Fließende Qigong-Bewegungen verbinden sich mit lebendigen Taiji-Elementen zu einem ausgewogenen Training für Körper und Geist. Achtsamkeit, Flexibilität und Koordination stehen im Mittelpunkt, ergänzt durch einfache Meditations- und Atemübungen. Der zertifizierte Präventionskurs wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Qigong Gold – Entspannung für jedes Alter

Sanfte, leicht erlernbare Bewegungen fördern Balance, Konzentration und innere Ruhe. Qigong wirkt zugleich entspannend und vitalisierend – eine ideale Praxis zur Stressreduktion und zur Stärkung der Lebensenergie. Auch dieser Kurs ist als Präventionsangebot anerkannt und wird von den Krankenkassen unterstützt.

Ob sanft kräftigend, meditativ oder energetisierend – unsere Kurse helfen, Wohlbefinden und Lebensfreude zu stärken. Melden Sie sich an und erleben Sie, wie wohltuend Bewegung im Einklang mit Achtsamkeit sein kann!



Fotos: © Freepik

Tipp: neue Kochkurse für Genießer:innen

Unser Kochkurs-Programm wächst und bietet kulinarische Entdeckungsreisen rund um die Welt – von aromatischen indischen Köstlichkeiten über orientalische Geschmackserlebnisse bis hin zu Urlaubsflair à la France. Wer gesund genießen möchte, kann beim Kurs „Glu-

tenfrei backen“ wertvolle Tipps und kreative Rezeptideen kennenlernen.

Ob für Einsteiger:innen oder passionierte Hobbyköch:innen – gemeinsam wird geschnippelt, gekocht, gelacht und gekostet. So schmeckt Bildung am besten!

Mobile Pflege ganz nach ihrem Wunsch

Mathilde Büttner wird in Unterrath seit drei Jahren durch den ambulanten Pflegedienst recke:mobil versorgt. Die 62-Jährige schätzt die Kompetenz der Fachkräfte genauso wie deren Verlässlichkeit und Flexibilität.

Von Achim Graf

Rund 20 Jahre ihres Lebens verbrachte Mathilde Büttner aus gesundheitlichen Gründen im Betreuten Wohnen. Doch seit rund drei Jahren lebt die 62-Jährige nun in ihrem eigenen Appartement im Service-Wohnen der Graf Recke Stiftung in Düsseldorf-Unterrath. Möglich ist das durch den ambulanten Pflegedienst recke:mobil, der drei Mal am Tag bei ihr vorbeikommt. Dafür sei sie „sehr dankbar“, sagt sie und lächelt, wie sie es so oft tut.

Dabei meinte es das Leben nicht immer gut mit Mathilde Büttner: Mit 14 Jahren habe sie ihr Elternhaus verlassen, Halt fand sie damals im Haus Bethanien, einer diakonischen Einrichtung für Mädchen und Frauen mit psychischen Erkrankungen. Durch Fachkräfte von dort wird sie bis heute psychologisch betreut. „Die pflegerische und hauswirtschaftliche Unterstützung übernehmen wir“, sagt Franziska Krieger, Bereichsleiterin für die ambulanten Angebote der Stiftung. „Wir arbeiten da Hand in Hand.“

„Am Anfang ging es um Blutzuckermessen und Spritzen“, erzählt die Diabetes-Patientin. Längst kümmern sich die Pflegekräfte auch um die Medikamentenvergabe für andere Beschwerden und die tägliche Körperpflege, einmal in der Woche bekommt Mathilde Büttner Hilfe im Haushalt. „Sie sind alle sehr nett und gehen auch auf meine Fragen ein“, lobt sie die Pflegekräfte. Dazu seien sie zeitlich flexibel, „wenn ich mal länger als üblich in der Stadt bin“.

Das sei ein Merkmal von recke:mobil, betont Franziska Krieger: „Wir versuchen, solche Wünsche zu berücksichtigen“. Dabei helfe auch die Größe des Pflegedienstes mit mehr als 200 Klienten und 35 Mitarbeitenden.

„Das sorgt für Stabilität und Flexibilität gleichermaßen.“ Mathilde Büttner wünscht sich vor allem, „dass ich noch möglichst lange hier wohnen bleiben kann“. Franziska Krieger ist sicher: Falls es einen höheren Pflegebedarf geben sollte, könne man auch noch öfter kommen.



Links: Das Team des ambulanten Pflegedienstes recke:mobil.

Rechts: Mathilde Büttner (links) und Franziska Krieger, Bereichsleiterin für die ambulanten Angebote der Graf Recke Stiftung.

recke:mobil

Der ambulante Pflegedienst der Graf Recke Stiftung

Der ambulante Pflegedienst recke:mobil ermöglicht es pflegebedürftigen Menschen, in ihren eigenen vier Wänden pflegerisch bestens versorgt zu sein. Wir sind in Unterrath, Lichtenbroich, Rath, Stockum, Golzheim, Lohausen, Kaiserswerth, Kalkum, Wittlaer und Einbrungen gerne für sie da.

Vereinbaren Sie einen individuellen Gesprächstermin unter 0211. 4055-4747 oder informieren sich auf **www.recke-mobil.de** über unser Angebot.

Die ganze Geschichte von Mathilde Büttner und Lous Dassen und wie sie von recke:mobil begleitet werden, lesen Sie hier:

www.graf-recke-stiftung.de/ein-beruhigendes-gefuehl



Graf Recke Stiftung
das leben meistern

WER BIST DU

schon immer erwartet
wie eine große liebe
und doch ganz anders

dein name ein fremdwort
das sich selber übersetzt
hinein in unser fleisch und blut

du bist das gottgesättigte wort
und zugleich für unsre armen worte
gottes offenes ohr

von den großen klein gemacht
hast du doch
die kleinen groß gemacht

den habenichtssten dieser erde
bist du der kühner
eines freien himmels

einheimisch im heiligen geheimnis
ziehst du alle zu dir hin
die sich selber in der fremde sind

angesichts deiner
leuchtet das göttliche antlitz
menschlich sichtbar

mein wahres ansehen
empfange ich
allein durch deinen blick

du schaust mich an
also
bin ich

(aus: Andreas Knapp, Brennender als Feuer.
Geistliche Gedichte)





schutzkleidung.de

MADE IN EUROPE

WORN BY HEROES WORLDWIDE



ProChem®

Made in Europe

CLF

Material